



soest

# Wege in die zweite Lebenshälfte

# Walkenhaus

Gute Pflege und ein Lächeln

Die exklusive Einrichtung  
für gehobene Ansprüche

Vollstationäre und  
Kurzzeitpflege  
in Bad Waldliesborn

Walkenhaus Seniorenheim  
Leitung Dr. Martin Krane  
Walkenhausweg 1  
59556 Bad Waldliesborn  
Tel (0 2941) 15 00 20  
[www.walkenhaus.org](http://www.walkenhaus.org)

*Neuer  
Hausprospekt*



**Vollstationäre Pflege  
Kurzzeitpflege  
in Bad Waldliesborn**

**Renoviert  
in 2005**



**Residenz • Eichenweg 1  
59556 Bad Waldliesborn  
Telefon: 0 29 41 / 94 26 0  
[www.residenz-seniorenheim.de](http://www.residenz-seniorenheim.de)**

**Wir beraten Sie gern !**

# RESIDENZ

Senioren- und Pflegeheim



Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

Sie halten die erste Ausgabe des Ratgebers „Wege in die zweite Lebenshälfte“ für Seniorinnen und Senioren der Stadt Soest in den Händen.

Diese Broschüre soll Ihnen als hilfreicher Wegweiser und als vielseitiges Informationsheft zur Seite stehen – ganz gleich, ob Sie Fragen zur Freizeitgestaltung haben oder ob Sie Dienstleistungen nutzen wollen, die Sie als älterer Mensch in Anspruch nehmen möchten.

Der Ratgeber verdeutlicht, dass die Belange und Interessen der Bürgerinnen und Bürger in der zweiten Lebenshälfte fester Bestandteil der kommunalpolitischen Arbeit in unserer Stadt sind.

Der Anteil älterer Menschen an der Gesamtbevölkerung nimmt ständig zu. Viele Menschen sind lebenslang aktiv. Nicht wenige nehmen regen Anteil am sozialen, kulturellen und politischen Leben ihrer Heimatstadt Soest. Andere brauchen Unterstützung, weil sie krank sind oder Pflege benötigen.

Für sie alle hat das Seniorenbüro der Stadt Soest diese Informationsbroschüre zusammengestellt. Der Wegweiser will zur leichteren Orientierung in der Fülle von Informationen und Angeboten beitragen, die das Leben in unserer Stadt den älteren Mitbürgerinnen und Mitbürgern bietet.

Bei den Autoren bedanke ich mich für die geleistete Arbeit ganz herzlich! Weiterhin gilt mein Dank allen Institutionen und Gewerbetreibenden, die durch ihre Anzeigen die Herausgabe dieser Ausgabe erst möglich gemacht haben!



Mit freundlichen Grüßen  
Ihr

A handwritten signature in black ink, which appears to read "E. Ruthemeyer". The signature is fluid and cursive, written on a light-colored background.

Dr. Eckhard Ruthemeyer  
Bürgermeister der Stadt Soest

# Inhaltsverzeichnis

<b>Vorwort</b> .....	1	<b>Krankenhäuser in Soest</b> .....	39
<b>Aktiv im Alter</b> .....	7	<b>Wohnen im Alter</b> .....	41
Treffpunkte/Begegnungsstätten .....	7	Wohnraumberatung .....	41
Bildung .....	11	Betreutes Wohnen .....	42
Kultur, Unterhaltung, Medien .....	13	Altenpflegeheime .....	45
Reisen .....	19	<b>Vorsorge, Testament und Todesfall</b> .....	49
Sport und Bewegung .....	19	Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und	
Gesundheit im Alter .....	24	Patientenverfügung .....	49
Soziales Engagement .....	25	Testament .....	49
<b>Beratung und Hilfe</b> .....	28	Hospizgruppen .....	50
Seniorenberatung der Stadt Soest/ der Wohlfahrtsverbände .....	28	Todesfall .....	50
Rentenberatung .....	30	<b>Branchenverzeichnis</b> .....	5
Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe .....	30	<b>Impressum</b> .....	2
Beratung zur Grundsicherung (Sozialhilfe) .....	31		
<b>Hilfen bei Pflegebedürftigkeit</b> .....	32		

## IMPRESSUM

Herausgegeben in Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Soest. Änderungswünsche, Anregungen und Ergänzungen für die nächste Auflage dieser Broschüre nimmt das Seniorenbüro entgegen. Titel, Umschlaggestaltung sowie Art und Anordnung des Inhalts sind zugunsten des jeweiligen Inhabers dieser Rechte urheberrechtlich geschützt. Nachdruck und Übersetzungen sind – auch auszugsweise – nicht gestattet. Nachdruck oder Reproduktion, gleich welcher Art, ob Fotokopie, Mikrofilm, Datenerfassung, Datenträger oder Online nur mit schriftlicher Genehmigung des Verlages.

### Herausgeber:

Stadt Soest – Seniorenbüro –  
Am Vreithof 8, 59494 Soest  
Tel. 02921/103-2202  
E-Mail:  
seniorenbuero@soest.de  
www.soest.de

### Fotos:

B. Krause  
59494057/1. Auflage/2007



### Infos auch im Internet:

www.alles-deutschland.de  
www.alles-austria.at  
www.sen-info.de  
www.klinikinfo.de  
www.bagso.de

WEKA info verlag gmbh  
Lechstraße 2  
D-86415 Mering  
Telefon +49(0)8233/384-0  
Telefax +49(0)8233/384-103  
info@weka-info.de  
www.weka-info.de

# WILLKOMMEN IM AMSELHOF

Lassen auch Sie sich von unserem Gesamtkonzept überzeugen, denn

- ✓ das **Amselhof-Team** bietet seinen Bewohnerinnen und Bewohnern eine Lebensgemeinschaft, in der Eigenständigkeit und Individualität im Vordergrund stehen;
- ✓ unser Pflegeverständnis basiert auf einer ganzheitlichen Pflegetheorie;
- ✓ das **Haus Amselhof** bietet in ruhiger Lage von Bad Waldliesborn 100 Pflegeplätze mit modernstem Komfort.



Bitte vereinbaren Sie einen persönlichen Besichtigungstermin mit Frau Philips.

**Seniorenresidenz Haus Amselhof · Amselweg 2-6 · 59556 Bad Waldliesborn**  
Tel.: 02941/940294 · Fax: 940277 · E-Mail: info@haus-amselhof.de · Internet: www.haus-amselhof.de



- Individuelle Pflege
- Mobiler Sozialer Dienst (Hauswirtschaftliche Hilfen)
- Hilfsmittelorganisation
- Beratung in allen Pflegeangelegenheiten
- Finanzierung durch alle Krankenkassen

**Ihr Wohlbefinden ...  
... ist unsere Aufgabe ...**

**Pflegen zu Hause, wir helfen Ihnen  
als kompetenter Pflegedienst Ihres Vertrauens!**

**Sie erreichen uns in:**

Höggensstraße 1 · 59494 Soest  
Tel. 0 29 21/22 77  
Fax 0 29 21/3 10 47

Gartenweg 1 · 59457 Werl  
Tel. 0 29 22/86 74 60  
Fax 0 29 21/3 10 47

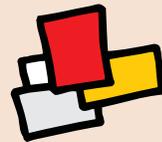
**SENIORENHEIM**  
Paulistraße

**Paulistraße 1 a-c  
59494 Soest  
Telefon 0 29 21 / 48 50  
Telefax 0 29 21 / 1 77 56**

**SENIORENHEIM**  
Paulistraße

In ruhiger Zentrums-lage von Soest bieten wir Ihnen in unserem herrschaftlichen Fachwerkhaus individuelle Pflege und Betreuung im Wohn- und Pflegebereich.





**Betreutes Wohnen**  
Seniorenzentrum Sassendorf



**Seniorenservice**  
Fußpflege, Hausnotruf, Urlaub



### Häusliche Kranken- u. Altenpflege

- ...Pflege und Hilfe wenn sie benötigt wird
- ...Hilfe im Alltag ( Arztbesuch, Einkauf, Behördengänge )
- ...moderne Wundversorgung ( z.B. Injektionen, Verbände)



### Betreutes Wohnen

- ...eine eigene individuelle Wohnung haben
- ...Hilfe direkt in Ihrer Nähe, wenn man Sie braucht
- ...Erhaltung und Förderung der Selbstständigkeit
- ...Betreuung rund um die Uhr möglich
- ...Zentrumsnähe, Förderung der eigenen Aktivitäten



### Seniorenservice

- ...medizinische Fußpflege, fachgerecht bei Ihnen oder in unseren Räumlichkeiten
- ...Hausnotruf - 24 h Sicherheit
- ...Urlaub und Pflege

Fühlen Sie sich gut aufgehoben!



Weitere Informationen unter: Tel. 02921 / 54005 oder [www.petras-pflege-team.de](http://www.petras-pflege-team.de), Wilhelmstr. 5, 59505 Bad Sassendorf

**Liebe Leser!** Hier finden sie eine wertvolle Einkaufshilfe, einen Querschnitt leistungsfähiger Betriebe aus Handel, Gewerbe und Industrie, alphabetisch geordnet. Alle diese Betriebe haben die kostenlose Verteilung Ihrer Broschüre ermöglicht.

Altenheime	..... 3
	..... 6
	..... 26
	..... 27
	..... 35
	..... 43
	..... 47
	..... 52
	U 3
	U 4
Apotheke	..... 36
Betreutes Wohnen	..... 4
Krankenhäuser	..... 38
	..... 40
Krankenpflege	..... 3
	..... 4
	..... 36
	..... 43
Sanitätshäuser	..... 33
	..... 35
Seniorenheime	..... 3
	..... 6
	..... 26
	..... 27
	..... 35
	..... 43
	..... 47
	..... 52
	U 3
	U 4
Seniorenresidenzen	..... U 2
	..... 44
Verkehrsgesellschaft	..... 36

U= Umschlagseite





# Senioren Residenz

Möhnensee - Völlinghausen



**Senioren- Residenz Möhnensee-  
Völlinghausen**

Syringer Straße 17- 19

59519 Möhnensee- Völlinghausen

Tel. (02925 ) 80 50

Fax (02925) 8 05- 4 55

[www.seniorenresidenz-moehnensee.de](http://www.seniorenresidenz-moehnensee.de)

Stationäre Pflege / Kurzzeitpflege / Wohngruppe für Demenzerkrankte

Wer Anteil nimmt am Leben ringsum, wer Kontakte und Freundschaften pflegt, wer vielfältige Möglichkeiten nutzt, Sinnvolles und Nützlichendes zu tun, wer sich für andere engagiert und auch die schönen Dinge und Erfahrungen zu genießen versteht, der bleibt innerlich jung und ist weniger anfällig für Krankheiten.

Ausgehend von diesen Erfahrungen gibt es in unserer Stadt viele Angebote. Diese reichen von Beratungsangeboten über Angeboten zur Freizeitgestaltung bis hin zu Begegnungsstätten und Klubs, die allen interessierten Senioren offen stehen.

## Treffpunkte/Begegnungsstätten

Von freien Verbänden, Kirchengemeinden und Senioreneinrichtungen wird eine Vielzahl von Veranstaltungen und Aktivitäten angeboten. Die Gruppen bieten Kontakt zu Alterskollegen. Oft findet man dort neben Gemütlichkeit auch Partner für Spiel und Unterhaltung, und man kann Vorträge hören und Erfahrungen austauschen.

## Das Seniorenbüro

Das Seniorenbüro der Stadt Soest organisiert jedes Jahr eine Fülle von Veranstaltungen speziell für ältere Mitbürger. Die Palette reicht von Ausflügen über Konzerte, das traditionelle Kaffeetrinken im Bayernzelt am Kirmes-Freitag, den Karneval in der Stadthalle bis zur Weihnachtsfeier. Seniorenreferent Andreas Müller ist Ansprechpartner der älteren Soester im Rathaus. Der Seniorenbeirat redet in den politischen Gremien der Stadt mit. Hier mischen sich gewählte Vertreter der älteren Generation in die Kommunalpolitik ein.

## Angebote der Begegnungsstätte "Bergenthalpark"

Die Begegnungsstätte Bergenthalpark wird in Kooperation mit der Stadt Soest und der Arbeiterwohlfahrt, Ortsverein Soest, geführt, **Tel. 3 31 11**.

Neben gemütlichem Kaffeetrinken werden in dieser Begegnungsstätte Gedächtnistraining, Spielnachmittage sowie Bastelkreise und eine Walkinggruppe an folgenden Tagen angeboten: In Zusammenarbeit mit dem Seniorenbeirat der Stadt Soest und dem Bürgerzentrum „Alter Schlachthof“ fin-

det jeden vierten Donnerstag im Monat von 15.00 bis 18.00 Uhr ein Seniorentanznachmittag im Bürgerzentrum „Alter Schlachthof“ mit „Friederico“ statt.

Jeden dritten Donnerstag im Monat findet im Seniorenbüro der Stadt Soest in der Zeit von 10.00 bis 11.00 Uhr eine Handyberatung statt, bei der kostenlos „Notfallhandys“ ausgegeben werden.



Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter des Seniorenbüros (v.l. Franziska Kossel, Seniorenreferent Andreas Müller, Marianne Töns, Günter Eickhoff, Annemarie Hecker)

# Aktiv im Alter

Das "Café Rückblick" ist eine Begegnungsstätte für demenz-erkrankte Menschen und deren Angehörige **Tel. 3 31 11**.

Neben diesen Aktivitäten existiert bei der Volkshochschule Soest ein Seniorenprogramm, das u.a. Gymnastik für Senioren, Bastelkurse für Senioren und Computerkurse für Senioren anbietet. Einzelheiten und Termine entnehmen Sie bitte dem Seniorenprogramm der Volkshochschule, das Sie kostenlos bei der VHS Soest bzw. im Seniorenbüro erhalten.

Informationen erhalten Sie im Seniorenbüro der Stadt Soest im Rathaus, **Tel. 02921/103 2202**. Ihr Ansprechpartner ist der Seniorenreferent der Stadt Soest, Andreas Müller.

<b>Senioren- und Altenclubs</b>	<b>Telefon</b>
<b>Seniorenbüro der Stadt Soest</b> . . . . .	<b>103- 22 02</b>
Am Vreithof 8 (Eingang Am Seel), Rathaus I	
<b>Begegnungsstätte Bergenthalpark</b> . . . . .	<b>6 39 86</b>
Nöthenstr. 29	
<b>Altenclub Heilig-Kreuz, Herr Hagemann</b> . . . . .	<b>6 01 48</b>
Franz-Weger-Weg 3	
<b>Altenclub St. Patrokli</b> . . . . .	<b>1 59 58</b>
Grandweger-Ulricher-Wallstr. 8	
<b>Seniorenclub Albertus-Magnus</b> . . . . .	<b>8 40 49</b>
Im Tabrock 49	
<b>Seniorenclub St. Bruno</b> . . . . .	<b>7 33 54</b>
Akazienstr. 18	
<b>Seniorenclub West, Ardeyhaus</b> . . . . .	<b>6 01 05</b>
Lerchenweg 1	
<b>Seniorenclub Hohne Gemeinde</b> . . . . .	<b>1 26 93</b>
Nelmannwall 8	
<b>Seniorenkreis d. Wiese-Gemeinde</b> . . . . .	<b>1 32 51</b>
Wiesenstr. 6	
<b>Seniorenkreis Ref. Gemeinde</b> . . . . .	<b>26 48</b>
Meister-Conrad-Str. 18	
<b>Ev. Frauenhilfe, Ampen-Jakobifeldmark</b> . . . . .	<b>6 26 71</b>
Vöhdeweg 3	
<b>Seniorentreff Deiringsen</b> . . . . .	<b>6 26 77</b>
Heideweg 4	
<b>Interessengemeinschaft Ostöninger Vereine</b> . . . . .	<b>5 96</b>
Vogelkamp 31	

<b>Senioren- und Altenclubs</b>	<b>Telefon</b>
<b>Interessengemeinschaft der Vereine</b> . . . . .	<b>8 07 55</b>
Katrop, Meckingsen, Thöningsen	
<b>Schlesische Landmannschaft</b> . . . . .	<b>1 65 28</b>
Melanchthonweg 2	
<b>Seniorenclub der AWO</b> . . . . .	<b>7 55 23</b>
Martin-Opitz-Str. 9	
<b>DRK Ortsverein Soest</b> . . . . .	<b>3 68 80</b>
Höggenstr. 30	
<b>VDK Soest-Mitte</b> . . . . .	<b>8 16 47</b>
Endloser Weg 54	
<b>VDK Soest-Süd</b> . . . . .	<b>7 55 25</b>
Eichendorffstr. 11	
<b>ZWAR-Gruppe Nord</b> . . . . .	<b>7 73 03</b>
St. Albertus-Magnus-Gemeindehaus	
<b>ZWAR-Gruppe West</b> . . . . .	<b>6 10 10</b>
Pfarrbüro Heilig-Kreuz-Gemeinde	



## Kirchen und kirchliche Einrichtungen:

<b>Evgl. Kirchengemeinden</b>	<b>Telefon</b>
- <b>Johannes</b> ..... Steinkuhlenweg 1	<b>7 34 01</b>
- <b>St. Maria zur Höhe</b> ..... Düsterpoth 9	<b>38 05 54</b>
- <b>St. Maria zur Wiese</b> ..... Wiesenstr. 26	<b>1 32 51</b>
- <b>Bauhütte Wiesenkirche</b> ..... Walburgerstr. 56	<b>5 01 11</b>
- <b>St. Petri/Pauli</b> ..... Petrikirchhof 10	<b>1 30 00</b>
- <b>St. Thomä</b> ..... Thomästraße 74a	<b>41 31</b>
- <b>Meiningsen</b> ..... Kirchstr. 2	<b>6 57 42</b>
- <b>Ostönnen</b> ..... Im Schloot 10	<b>02928/2 39</b>
<b>Diakonie Hochsauerland – Soest e.V.</b> ..... Wildemannsgasse 5	<b>3620-0</b>
<b>Evgl. Gemeindedienst für innere Mission</b> ..... Propst-Nübel-Str. 5	<b>3 62 02 50</b>
<b>Evgl. Jugend im Kirchenkreis Soest</b> ..... Propst-Nübel-Str. 5	<b>3 30 53</b>
<b>Evgl. Kreiskirchenamt - Superintendentur</b> ..... Puppenstr. 3-5	<b>396-0</b>
<b>Evgl. Freikirchliche Neue Feldmühle e.V.</b> ..... Feldmühlenweg 1	<b>1 73 96</b>
<b>Evgl.- Reformierte Kirchengemeinde Soest</b> ..... Schonekindstr. 15	<b>1 20 87</b>
<b>Evgl. Baptistengemeinde Soest e.V.</b> ..... Am Kümken 1a	<b>76 82 88</b>
<b>Evgl. Freikirchliche Baptistengemeinde e.V.</b> ..... Emdenstr. 12	<b>9 81 94 59</b>
<b>Evgl. Frauenhilfe in Westfalen e.V.</b> ..... Feldmühlenweg 19	<b>371-0</b>
<b>Freikirchliche evgl. Gemeinde</b> ..... Schwarzer Weg 10	<b>8 24 92</b>

<b>Kath. Kirchengemeinden</b>	<b>Telefon</b>
- <b>Heilig Kreuz</b> ..... Paradieser Weg 60	<b>6 10 10</b>
- <b>St. Albertus Magnus</b> ..... Im Tabrock 9	<b>88 11</b>
- <b>St. Bruno</b> ..... Akazienstr. 18	<b>7 33 54</b>
- <b>St. Patrokli - Propstei Pfarrbüro</b> ..... Propst-Nübel-Str. 2	<b>6 7106-60</b>
<b>BDKJ Bund der Kath. Jugend</b> ..... Osthofenstr. 35 A	<b>1 66 81</b>
<b>Gemeindeverband katholischer Kirchengemeinden Hellweg</b> ..... Osthofenstr. 35 A	<b>35 82-0</b>
<b>Seelsorgeregion Hellweg Regionalbüro</b> ..... Osthofenstr. 35 A	<b>1 57 74</b>
<b>Sozialdienst Kath. Frauen e.V.</b> ..... Osthofenstr. 35 A	<b>969 50-0</b>
<b>Caritas Sozialstation Soest</b> ..... Kleine Osthofe 11a	<b>36 06-0</b>
<b>Caritas-Verband für den Kreis Soest e.V.</b> .... Osthofenstr. 35A	<b>35 90-0</b>
<b>Rat Christlicher Gemeinden</b> ..... Wiesenstr. 26	<b>1 32 51</b>

## Diakonie

Die verschiedenen diakonischen Einrichtungen bieten Beratungs-, Urlaubs-, Seelsorge- und Hilfsangebote (u.a. Häusliche Pflege, Essen auf Rädern, Begleitung im Trauerfall) an. Zum Angebot der evangelischen Kirche in Soest gehören auch drei Seniorenheime.

- **Diakoniestation Soest**, Essen auf Rädern und 24-Stunden-Pflegenotruf, Service und Pflege gGmbH der Diakonie Hochsauerland-Soest e.V., Westenhellweg 30, 59494 Soest, **Tel. 02921/3620-400, Fax 02921/3620-409**, E-Mail: diakoniestation@diakonie-hsk-soest.de  
Internet: [www.diakonie-hsk-soest.de](http://www.diakonie-hsk-soest.de)

- **Ehe-, Familien- und Lebensberatung** im Haus der Diakonie, Einrichtung der Diakonie Hochsauerland-Soest e.V., Wildemannsgasse 5, 59494 Soest, **Tel. 02921/3620-140, Fax 02921/3620-149**, E-Mail: efl-soest@diakonie-hsk-soest.de, Internet: [www.diakonie-hsk-soest.de](http://www.diakonie-hsk-soest.de)



- **Freizeit- und Erholungsdienst im Haus der Diakonie**, Einrichtung der Diakonie Hochsauerland-Soest e.V., Wildemannsgasse 5, 59494 Soest, **Tel. 02921/3620-130, Fax 02921/3620-109**, E-Mail: reisen-soest@diakonie-hsk-soest.de, Internet: [www.diakonie-hsk-soest.de](http://www.diakonie-hsk-soest.de)
- **Lina-Oberbäumer-Haus, Alten- und Pflegeheim der Ev. Frauenhilfe von Westfalen e.V.**, Feldmühlenweg 17, 59494 Soest **Tel. 02921/371-250**  
Internet: [www.frauenhilfe-westfalen.de](http://www.frauenhilfe-westfalen.de)
- **Adolf-Clarenbach-Haus, Altenhilfeeinrichtung des Ev. Perthes-Werks e.V.**, Heinsbergplatz 12, 59494 Soest, **Tel. 02921/356-0, Fax 02921/356-222**,  
Internet: [www.clarenbachhaus.perthes-werk.de](http://www.clarenbachhaus.perthes-werk.de)
- **Perthes-Zentrum, Altenhilfeeinrichtung des Ev. Perthes-Werk e.V.**, Bleskenweg 1-5, 59494 Soest, **Tel. 02921/9688-0, Fax 02921/9688-70**,  
E-Mail: [pertheszentrum.soest@pertheswerk.de](mailto:pertheszentrum.soest@pertheswerk.de),  
Internet: [www.pz-soest.perthes-werk.de](http://www.pz-soest.perthes-werk.de)

### Evangelische Bildungsangebote

Evangelische Einrichtungen haben ein vielfältiges Kurs- und Weiterbildungsangebot, darunter spezielle Angebote für Seniorinnen und Senioren (z.B. Computerkurse).

- **Ev. Erwachsenenbildung im Kirchenkreis Soest**, Puppenstr. 3-5, 59494 Soest, **Tel. 02921/396-170, Fax 02921/396-155**,  
[www.kurse.kirchenkreis-soest.de](http://www.kurse.kirchenkreis-soest.de)
- **Familienbildungswerk der Ev. Frauenhilfe in Westfalen e.V.**, Feldmühlenweg 19, 59494 Soest, **Tel. 02921/371-204, Fax 02921/371-236**,  
[www.frauenhilfe-westfalen.de](http://www.frauenhilfe-westfalen.de)

### Öffentlichkeitsarbeit im Kirchenkreis Soest

- **Pfr. Johannes Majoros-Steinmetz**, Puppenstr. 3-5, 59494 Soest  
E-Mail: [oeffentlichkeitsarbeit@kirchenkreis-soest.de](mailto:oeffentlichkeitsarbeit@kirchenkreis-soest.de)  
Internet: [kirchenkreis-soest.de](http://kirchenkreis-soest.de)

## Bildung

Weiterbildung ist keine Frage des Alters. Denn viele Menschen haben erst im Alter die Zeit und die Muße, sich schon lang erwünschtes Wissen anzueignen.

Sei es das Hobby zu perfektionieren oder etwas zu lernen, was man schon immer können wollte.

Mit Gleichgesinnten zu lernen, bringt nicht nur neue menschliche Kontakte, sondern auch die Herausforderungen, die zur sinnvollen Beschäftigung anreizen und somit zu mehr Zufriedenheit führen.

## Volkshochschule

Die VHS bietet unter anderem auch spezielle Programme für Senioren an. Das Angebot ist umfangreich: Gesundheitsvorsorge, Sprach- und Computerkurse, Kreativkreise, Besichtigungen usw.

Das Seniorenprogramm erscheint halbjährlich in den Veröffentlichungen der Volkshochschule und im Veranstaltungskalender für ältere Mitbürgerinnen und Mitbürger.

**Volkshochschule Soest**  
Nöttenstraße 29, 59494 Soest

**Tel.: 02921/103-13 13**  
**Fax: 02921/103-13 99**  
[www.vhsssoest.de](http://www.vhsssoest.de)





## Stadtbücherei

Unter den vielen Medien in der Stadtbücherei gibt es für die älteren Semester, die mit dem Sehen Schwierigkeiten haben, auch Romane im Großdruck; ferner Hörbücher, Sachliteratur, darunter viele spezielle Seniorenratgeber, Hobby- und Fachzeitschriften, regionale und internationale Zeitungen, Rad- und Wanderkarten sowie Stadtpläne.

Außerdem findet man dort auch Literaturverfilmungen, Sachvideos und CDs.

Wer mit den Medien der neuen Zeit Schritt halten will, für den stehen CD-ROMs zur Verfügung. Auch ein öffentlicher Zugang ins Internet ist gewährleistet. Die Stadtbücherei lädt außerdem regelmäßig zu Veranstaltungen und Ausstellungen ein.

**Stadtbücherei Soest**, Severinstraße 10, 59494 Soest

**Tel. 02921/103-1111, Fax 02921/103-1198**

[mail@stadtbuecherei-soest.de](mailto:mail@stadtbuecherei-soest.de)

[www.stadtbuecherei-soest.de](http://www.stadtbuecherei-soest.de)

## Nachberufliches Studium

Immer mehr ältere Menschen nutzen die Möglichkeit für eine Weiterbildung in der dritten Lebensphase.

Wer seine Bildung erweitern möchte, kann an ein nachberufliches Studium denken. Informationen erhalten Sie bei:

KOLPING Bildungsstätte Soest

**Gesellschaftspolitische Akademie**, Wiesenstraße 9,

59494 Soest, **Tel. 02921/36 23-0, Fax 02921/166 39**

[info@kolping-akademie-soest.de](mailto:info@kolping-akademie-soest.de)

[www.kolping-akademie-soest.de](http://www.kolping-akademie-soest.de)

Eine weitere Möglichkeit wäre ein Fernstudium. Zu Hause lernen mit dem notwendigen Lernmaterial, das postalisch zur Verfügung gestellt wird.

Die Betreuung durch eine Lehrkraft erfolgt telefonisch bzw. per E-Mail. Anbieter sind z.B. die Studiengemeinschaft Darmstadt, [www.sgd.de](http://www.sgd.de) oder die HAF Hamburger Akademie für Fernstudien GmbH, [www.fernunterricht-info.de](http://www.fernunterricht-info.de)

## Kultur

Kultur vermittelt nicht nur Wissen. Sie ist der Ausdruck einer Gesellschaft und somit Bestandteil unseres Lebens. Viele Menschen nutzen die kulturellen Angebote nach dem aktiven Berufsleben wieder stärker.

Man hat einfach mehr Zeit und Muße, um interessante Ausstellungen zu besuchen, ins Theater oder Konzert zu gehen oder auch eine Zirkus- oder Varietévorstellung zu besuchen.



**Theater:** **Telefon**  
**White Horse Theatre** ..... 2921/33 93 39  
 Bördenstraße 17, 59494 Soest

**Museen:** **Telefon**  
**Museum der belgischen Streitkräfte** ..... 02921/1 31 71  
 Grandweg 33, 59494 Soest

**Burghofmuseum** ..... 02921/1 03 10 20  
 Burghofstraße 22, 59494 Soest

**Osthofentormuseum** ..... 02921/1 60 15  
 Osthofenstraße 2, 59494 Soest

**Wilhelm-Morgner-Haus** ..... 02921/1 35 24  
 Thomästraße 1, 59494 Soest

**Stadtarchiv:** **Telefon**  
**Stadtarchiv und wissenschaftliche Stadtbibliothek** ..... 02921/1 03 12 00  
 Jakobistraße 13, 59494 Soest



## Feiern in Soest – (k)ein Problem!

Natürlich ist es kein Problem, in Soest zünftig zu feiern und zwar egal, welcher Altersklasse und Geschmacksrichtung man angehört.

Ein Problem bekommt man höchstens, wenn es um die Auswahl einer Veranstaltung geht. Denn so beschaulich und romantisch sich die Stadt mit ihrem mittelalterlichen Ambiente auf der einen Seite gibt, so lebhaft, trendy und knallbunt gemischt präsentiert sie sich in Sachen Kulturveranstaltungen.

Mehrere Veranstaltungen am Abend? Das kommt nicht selten vor. Programmangebote wie in der Großstadt? Na klar, die Großstädter kommen inzwischen sogar zu uns. Highlights der Superlative? Mit der größten Altstadtkirchweih Europas, der Allerheiligenkirchweih, kein Problem. Publikumsrenner mit hohem Spaßfaktor? Da sollten Sie mal eine Zappelparty oder das Soester Kneipen-Festival erleben. Anspruchsvolle Veranstaltungen mit dem gewissen Etwas? Wir empfehlen Musik in alten Mauern z.B. im Rahmen der Sommerlichen Musiktage.

Aber es sind durchaus nicht immer nur die vielen großen Veranstaltungen, die das besondere Flair der Soester Veranstaltungslandschaft ausmachen. Inzwischen gibt es davon übrigens fast in jedem Monat mindestens eine. Auch kleine, feine Veranstaltungen und Veranstaltungsreihen wie z.B. der Soester Sommer tragen durch ihre besondere, authentische Atmosphäre zum kulturellen „Wohlfühl-Klima“ bei.

Ein weiterer Beweis für die ausgeprägte Kulturlandschaft in Soest sind engagierte „Bürgerinitiativen“ wie die MIGS (Musical-Interessengemeinschaft), die JIGS (Jazz-Interessengemeinschaft), die Macher-Mannschaft des Soestfestivals oder die Organisatoren und zahllosen Mitwirkenden bei der StadtOperSoest. Hier spielen, singen, tanzen und gestalten Soester Bürger für Soester Bürger und das mit unermüdlichem Engagement und riesigem Erfolg. Weitere Mitstreiter sind hier natürlich jederzeit herzlich willkommen.

Stadthalle und Bürgerzentrum „Alter Schlachthof“ sorgen darüber hinaus rund ums Jahr für zahlreiche große und kleine Highlights, die sicherlich für jeden Geschmack etwas

bieten. Dabei hat das Programmkinos des Bürgerzentrums eine besondere Erwähnung verdient: Dank ungewöhnlichen Engagements wird hier mit viel Liebe zum Detail und noch größerem Spaß an witzigen Inszenierungen sowie durch das passende atmosphärische Drumherum der Kino-Genuss verdoppelt.

Zu guter Letzt wäre da noch unser Kulturbüro (ebenfalls beim Bürgerzentrum „Alter Schlachthof“ angesiedelt). Hier laufen alle Termine zusammen, können Kulturschaffende eigene Termine anmelden und bereits bestehende abfragen. Eine gute Chance für größtmögliche Terminkoordination! Übrigens wird hier auch die Radio-Sendung „Kulturtaxi“ produziert, ein absolutes Muss mittwochs um 18:03 Uhr auf Hellweg Radio, wenn man wissen will, was die Region so veranstaltet.

Feste in Soest zu feiern, ist – wie gesagt – kein Problem, sondern eine von vielen Möglichkeiten, die zahlreichen Facetten der Stadt für sich individuell zu entdecken.

Soest ist unterhaltsam: Keine Frage, das ist ein Versprechen.







## Das Soester Kulturbüro

Mitte November 1998 fing Klaus Moennig und mit ihm das Kulturbüro im „Alten Schlachthof“ an zu arbeiten.

Das bundesweit einmalige Modell, dass ein Verein kommunale Aufgaben übernimmt, arbeitet seither ausgesprochen erfolgreich.

Nach einer Neu-Organisation in der Stadtverwaltung wurde das ehemalige Kultur- und Verkehrsamt aufgelöst und das Kulturbüro als Ersatz für Teile der dort angesiedelten Arbeitsfelder, aber auch für neue Aufgabenbereiche, eingerichtet.

Fünf Aufgaben-Schwerpunkte hat das Soester Kulturbüro mit auf den Weg bekommen:

Terminkoordinierung, Öffentlichkeitsarbeit, Beratung, Kulturprojekte und Vernetzung. Akribisch sammelt Klaus Moennig („das personifizierte Kulturbüro“) Kulturtermine für Soest und nutzt diese Datenbank für Koordination und Öffentlichkeitsarbeit. Ein monatliches Infoheft für die Presse wird an über 150 Medienadressaten gesandt.

Mit Internetkalender und wöchentlicher Radiosendung wird die Soester Kultur direkt zum (potentiellen) Publikum transportiert.

Schützenhilfe für Künstler und deren Projekte wird in Form von Beratung geleistet. Ausgewählte Künstlerprojekte werden mit Formulierungshilfen für Förderanträge, aber auch durch die komplette Betreuung, unterstützt.

Bei größeren Veranstaltungen wirkt das Kulturbüro auch selbst mit: Mit dem Soester Sommer wurde eine wichtige Kulturinstitution in Soest nicht nur gerettet, sondern jetzt ins 20. Jahr geführt.

Ganz wichtig ist der Punkt Vernetzung: Das Kulturbüro beschränkt sich nicht nur auf die Kooperation mit Soester Kulturträgern und Institutionen. Bewusst wird auch die regionale Vernetzung betrieben.

Mit dem Internet-Kulturportal <http://www.hellweg.org> hat das Kulturbüro echte Pionierarbeit geleistet.

	Telefon
<b>Kultur, Unterhaltung, Medien</b>	
<b>Bürgerzentrum Alter Schlachthof</b> .....	3 11 01
Ulrichertor 4	
<b>Dom-Museum</b> .....	6 71 06 60
Domplatz	
<b>Feuerwehrmuseum</b> .....	0170/3 45 65 66
Brüderstr. 11	
<b>Islam-Archiv Deutschland, Zentralinstitut</b> .....	6 07 02
Am Kuhfuß 8	
<b>Kreisfahrbücherei</b> .....	378-300
Senator-Schwartz-Ring 21	
<b>Künstlerhaus BEM Adam e.V., Verein für Künstlerqualifizierung und Ateliermanagement</b> .....	1 47 50
Postfach 1341, 59473 Soest	
<b>Kunstverein Kreis Soest e.V.</b> .....	66 63 46
Klosterstr. 13	
<b>Malschule Soest</b> .....	3 35 64
Niederbergheimer Str.	
<b>Städtische Musikschule</b> .....	42 53
Schültingerstr. 3 + 5	
<b>Stadtbücherei</b> .....	103-11 11
Severinstr. 10	
<b>Stadthalle Soest</b>	
<b>Veranstaltungszentrum GmbH</b> .....	363-301
Dasselwall 1	
<b>Technik-Museum Soest,</b>	
<b>Haus der nützlichen Künste</b> .....	37 83 39
Lübecker Ring 2	
<b>Kinos</b> .....	Telefon
<b>Neues Universum</b> .....	1 66 63
Grandweg 44	
<b>Kino im Alten Schlachthof</b> .....	3 11 01
Ulrichertor 4	
<b>Medien</b> .....	Telefon
<b>Hellweg Radio</b> .....	3 77 77
Jakobistr. 46, Redaktion	
<b>Soester Anzeiger</b> .....	688-0
Schloitweg 19-21, Geschäftsstelle	
<b>Westfalenpost</b> .....	35 91-0
Stiftstr. 4	

	Telefon
<b>Schützenvereine</b>	
<b>Bürgerschützenbund Osthofe e.V. 1926</b> .....	147 80
Kleine Osthofe 36	
<b>Bürgerschützenverein</b>	
<b>Ruploh-Hiddingsen-Lendringsen</b> .....	7 14 79
Brunnenstraße 19	
<b>Bürgerschützenverein Soest e.V.</b> .....	
Feldmühlenweg 20b	
<b>Schützenverein Ampen-</b>	
<b>Jakobiefeldmark e.V.</b> .....	6 03 38
Epsingser Weg 5	
<b>Schützenverein Balksen-Katrop-</b>	
<b>Thöningsen 1870 e.V.</b> .....	05207/88 98 77
Wolfsweg 15, 33758 Schloß Holte-Stuckenbrock	
<b>Schützenverein Bergede-Elfsen e.V.</b> .....	02927/441
Kressweg 12	
<b>Schützenverein Brandenburgertor</b>	
<b>1921 e.V.</b> .....	75757 / 125 29
Müllingser Weg 66	
<b>Schützenverein Deiringsen e.V.</b> .....	02921/6 04 48
Heide 1, 59519 Möhnesee	
<b>Schützenverein Einigkeit Soest 1926</b> .....	8 13 50
Schwarzer Weg 20	
<b>Schützenverein Enkesen-</b>	
<b>Paradiese 1824</b> .....	02928/671
Holtkamp 6	
<b>Schützenverein Große Westhofe 1926</b> .....	1 25 45
Am Hengstbach 5	
<b>Schützenverein Hattrop e.V.</b> .....	6 24 07
Brückenstr. 3	
<b>Schützenverein Hattropholsen-</b>	
<b>Dörmen e.V.</b> .....	8 06 28
Hammer Landstr. 50	
<b>Schützenverein Meiningsen-</b>	
<b>Epsingsen e.V.</b> .....	02928/595
Erzväterring 15	
<b>Schützenverein Müllingsen e.V.</b> .....	7 79 59
Bördenstr. 15	
<b>Schützenverein</b>	
<b>Ostönnen-Röllingsen</b> .....	02928/574
An der Lanner 7	

<b>Theatergruppen</b>	<b>Telefon</b>
<b>Ensemble Halb Fünf, Theatergruppe des Conrad-von-Soest-Gymnasiums</b> .....	<b>64 22</b>
Paradieser Weg 92	
<b>Kits, Jugendtheater</b> .....	<b>38 06 39</b>
Katzengasse 7	
<b>STAGE - SoesterTheaterArbeits-Gemeinschaft</b> .....	<b>8 22 20</b>
Emminghausweg 15	
<b>MIGS – Musical Interessen Gemeinschaft</b> .....	<b>38 06 39</b>
Soest, Katzengasse 7	
<b>White Horse Theater</b> .....	<b>33 93 39</b>
Bördenstr. 17	
<b>Chöre</b>	<b>Telefon</b>
<b>A Capella Soest</b> .....	<b>05251/40 84 00</b>
<b>Chorgemeinschaft Liederkranz Meiningsen</b> .....	<b>6 57 47</b>
Twiete 19	
<b>Chorgemeinschaft Pro Musica</b> .....	<b>66 50 28</b>
In der alten Schule, Ampen	
<b>DRK Akkordeonorchester</b> .....	<b>1 62 70</b>
Am Hohnekirchhof 5a	
<b>Ensemble „Dreiviertelacht“</b> .....	<b>1 78 61</b>
<b>Gesangverein Eintracht Ampen</b> .....	<b>6 01 00</b>
Amselweg 6, Ampen	
<b>Hellweg-Quartett</b> .....	<b>5 54 72</b>
Viktoriastraße 50, Bad Sassendorf	
<b>Jagdhornbläserkorps Soest</b> .....	<b>6 24 67</b>
Bahnengasse 6	
<b>Kammerphilharmonie Amadé</b> .....	<b>1 28 62</b>
Niederbergheimer Str. 17	
<b>Kirchenchor Heilig Kreuz</b> .....	<b>6 01 48</b>
Paradieser Weg 60	
<b>Liederfreunde Deiringsen</b> .....	<b>6 06 14</b>
Alte Dorfstr. 46, Deiringsen	
<b>Männerchor Frohsinn</b> .....	<b>7 91 93</b>
Siegmond-Schultze-Weg 42a	
<b>MGV Harmonie 1950 Soest</b> .....	<b>7 10 82</b>
Hiddingsen	

<b>Chöre</b>	<b>Telefon</b>
<b>MGV Ostönnen</b> .....	<b>02928/474</b>
Im Schloot 5, Ostönnen	
<b>Musikschule des Städtischen Musikvereins Soest</b> .....	<b>42 53</b>
Schültingerstr. 3+5	
<b>Musikzug Freiwillige Feuerwehr Soest</b> .....	<b>7 37 14</b>
Geseker Str. 4	
<b>Musikzug Ostönnen, Vogelkamp</b> .....	<b>02928/658</b>
Ostönnen	
<b>Orgelfreunde St. Petri e.V.</b> .....	<b>1 30 90</b>
Petrikirchhof 10	
<b>Sängerkreis Soest e.V.</b> .....	<b>66 62 61</b>
Postfach 1417	
<b>Singekreis Hattrop</b> .....	<b>6 16 92</b>
Bahnengasse 7a, Hattrop	
<b>Senioren-Orchester Soest (SOS)</b> .....	<b>8 00 47</b>
Schottenteich 25	
<b>Soester Kinder- und Jugendchor</b> .....	<b>7 53 54</b>
Ilgenweg 7	
<b>Soester Madrigal Syndikat</b> .....	<b>67 24 89</b>
Dreckhoffsfeld 53a	
<b>Soester Männerchor Concordia 1879</b> .....	<b>7 38 13</b>
Herringser Weg 2	
<b>Soester Posaunenchor</b> .....	<b>5 53 91</b>
.....oder <b>02941/6 07 23</b>	
Auf dem Kampe 15, Bad Sassendorf	
<b>Soester Stadtkantorei</b> .....	<b>67 21 32</b>
Petrikirchhof 10	
<b>Soester Volksmusikantenchor</b> .....	<b>02943/31 48</b>
Holtkamp 13, Erwitte-Völlinghausen	
<b>Sommerliche Musiktage</b> .....	<b>34 31 03</b>
Niederbergheimer Str. 17	
<b>Städt. Musikverein Soest e.V.</b> .....	<b>42 53</b>
Schültingerstr. 3+5	
<b>St. Bruno-Kirchenchor</b> .....	<b>7 95 95</b>
<b>St. Patrokli-Kirchenchor</b> .....	<b>24 88</b>
Nottebohmweg 10	
<b>Spielmannszug Bergede-Elfsen</b> .....	<b>1 73 31</b>
Meiningser Weg 10	

## Reisen

### Die Deutsche Bahn

Für ältere Menschen ist die Bahn ein relativ sicheres Beförderungsmittel.

Eine Sparmöglichkeit für häufige Bahnnutzer ist die BahnCard, die in mehreren Versionen angeboten wird. Informieren Sie sich direkt bei der Bahn über die Kosten und lassen Sie sich beraten, welche Version der BahnCard in Frage kommen könnte. Nutzen Sie aber auch die immer wieder aktuellen Angebote, die speziell für Senioren interessant sein könnten.

Sofern Sie die Möglichkeit haben, können Sie Fahrkarten auch online buchen unter [www.bahn.de](http://www.bahn.de).

### Reisen im Alter

Es gibt inzwischen neben Wohlfahrtsverbänden, die Reisen für ältere Menschen mit Erkrankungen anbieten, auch zahlreiche Reiseunternehmen mit Angeboten speziell für Senioren bzw. Menschen mit gesundheitlichen Problemen.

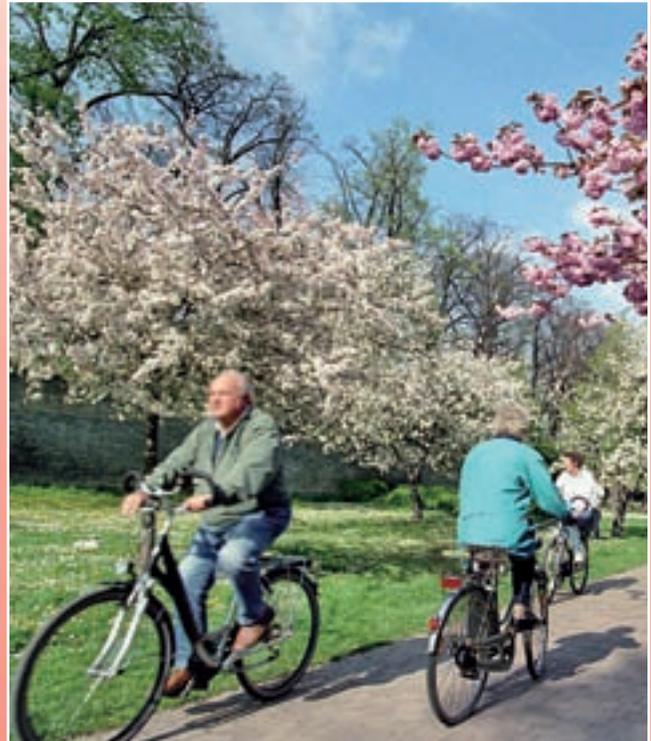
Reisen trägt nicht nur zur Kommunikation bei, es regt an und trägt zum Wohlbefinden bei. Die Reisebüros informieren gern.

## Sport und Bewegung

Die gesundheitlichen Vorteile für Menschen jedes Alters durch Sport, Bewegung und Spiel sind inzwischen unbestritten. Aus diesem Grund ist die gezielte Bewegung auch im REHA-Bereich unverzichtbar geworden.

Auch Menschen, die in jüngeren Jahren nie oder wenig Sport getrieben haben, können im Alter durch sanften Sport die Fitness steigern.

Vorteilhaft für ältere Menschen sind Schwimmen, Walking oder Wandern, Radfahren, Gymnastik und Skilanglauf, also vor allem Ausdauersportarten mit einer moderaten Belastung.



# Aktiv im Alter

**Golf** **Telefon**  
**Golfclub Möhnensee e.V.** ..... 02925/98 29 50  
 Frankenufer 17, 59519 Möhnensee

**Golfclub Stahlberg im Lippetal e.V.** ..... 02527/81 91  
 Ebbeckeweg 3, 59510 Lippetal

**Tennis** **Telefon**  
**Soester Turnverein 1862 e.V.** ..... 02921/1 63 13  
 Stadtpark 2, 59494 Soest

**Tennisclub Silberg e.V.** .....  
 Opmünder Weg 101, 59494 Soest

**Tennisverein Deiringsen e.V.** .....  
 Köttersweg 4, 59494 Soest

**TuS Ampen e.V.** ..... 02921/6 51 72  
 Finkenweg 1, 59494 Soest

**TC Blau-Weiss Soest e.V.** ..... 02921/1 63 13  
 Stadtpark 2, 59494 Soest

Nähere Informationen zu den städtischen Sportstätten und zur Sportförderung durch die Stadt Soest sind erhältlich bei der

**Stadt Soest, Postfach 2252** **Tel. 02921/103-11 44**  
**59491 Soest** **Fax 02921/103-10 99**

Informationen zu den Sportvereinen und Sportarten finden Sie unter:

- Stadtsportverband Soest:  
[www.stadtsportverband-soest.de](http://www.stadtsportverband-soest.de)
- Kreissportbund Soest: [www.ksb-soest.de](http://www.ksb-soest.de)

**Schwimmen** **Telefon**  
**Schwimmclub Hellweg Werl** .....  
 Herenfridstraße 33, 59494 Soest

**Aqua Fun Soest GmbH** ..... 3 92-700  
 Ardeyweg 35

**Lehrschwimmbecken Wiese-Grundschule** ... 8 12 53  
 Stadt Soest, Im Tabrock 18

**Lehrschwimmbecken Hansa-Realschule** ..... 1 30 73  
 Stadt Soest, Troyesweg 4

**Lehrschwimmbecken**  
**Johannes-Grundschule** ..... 7 34 15  
 Stadt Soest, Hamburger Str. 29

**Sportverbände / -verwaltung** **Telefon**  
**Stadtsportverband Soest 1** ..... 6 09 73  
 Kölner Ring 69

**Kreissportverband Soest** ..... 34 73 66  
 Geschäftsstelle, Dominikanerstr. 5

**Stadt Soest, AG Schule und Sport** ..... 103 - 11 44  
 ..... oder 103 - 11 43  
 Rathaus I, Vreithof

**Turn- u. Sportvereine** **Telefon**  
**Automobil- u. Motorrad-Club AMC** ..... 1 36 11  
 Petrikirchhof 4, 59494 Soest

**Athletik-Club Soest e.V.** ..... 3 36 50  
 ..... und 34 19 07  
 Postgasse 7, 59494 Soest

**Ay-Yildiz-Gücü Soest e.V.** ..... 7 22 83  
 Frankenweg 22, 59494 Soest

**Baseballteam**  
**IGCS-GARRISSON 5** ..... 02927/18 90 62  
 Postfach 1524, 59475 Soest

**Basketball-Club 1970 Soest e.V.** ..... 6 09 73 abends  
 ..... 35 11 69 tagsüber  
 Kölner Ring 69, 59494 Soest

**Boxsport-Verein 1934 e.V. Soest i. Westf.** ..... 7 74 07  
 Hamburger Str. 7, 59494 Soest

**Bürger-Schützen-Bund Osthofe e.V. 1926** ..... 1 51 98  
 Kleine Osthofe 18, 59494 Soest

**Schießsportgemeinschaft des**  
**Bürger-Schützen-Vereins zu Soest** ..... 36 58-0  
 Nöttentor 2 + 4, 59494 Soest

**Club für Bogenschützen e.V. Soest** .....  
 Wiltrop 31, 59510 Lippetal

**DLRG e.V., Ortsgruppe Soest** ..... 34 20 51  
 Kreuzpfad 15, 59494 Soest

**DJK Westfalia Soest 1920 e.V.** ..... 7 74 23  
 ..... oder 7 45 48  
 Jägerkenweg 13, 59494 Soest

**Eissportclub Soest e.V.** ..... 6 36 66  
 Sternweg 3b, 59494 Soest

**Fallschirmsportclub** ..... 0 29 27/18 90 07  
**Soest-Bad Sassendorf** ..... 0 52 52/48 07  
 ..... 0 52 52/93 23 42

Turn- u. Sportvereine	Telefon
<b>Flugsportgemeinschaft Soest e.V.</b> .....	0 29 27/340
<b>Flugplatz Soest-Bad Sassendorf</b> .....	0 29 27/12 60
Enkesen im Klei, 59505 Bad Sassendorf	
<b>FBV-Grün-Weiß Ostönnen e.V.</b> .....	0 29 28/13 64
Soester Straße 25, 59469 Ense	
<b>Handballspielgemeinschaft Soest</b> ...	6 52 12 abends
Von-Köppen-Weg 46a, 59494 Soest	
<b>Judo-Sport-Club Soest e.V.</b> .....	
Steinkuhlenweg 84, 59494 Soest	
<b>Kneipp-Verein Soest e.V.</b> .....	8 28 32
Schwarzer Weg 13 a, 59494 Soest	
<b>Koronarsport Soest e.V.</b> .....	1 33 47
Meister-Conrad-Str. 47, 59494 Soest	
<b>Kreissportbund Soest</b> .....	34 73 66
Nöttenstr. 5, 59494 Soest	
<b>Laufgruppe Deiringsen e.V.</b> .....	6 27 69
Alte Dorfstr. 49, 59494 Soest	
<b>LAZ Soest e.V.</b> .....	0 25 27/6 09
Bruchstraße 1a, 59514 Welver	
<b>Leichtathletik-Club Soester Börde e.V.</b> .....	1 65 11
Schwemckerweg 20, 59494 Soest	
<b>Marathon Soest e.V.</b> .....	8 41 13
Rochollweg 2a, 59494 Soest	
<b>Modellflug-Sportclub Soest e.V.</b> .....	66 57 96
Am Mühlenweg 8, 59494 Soest	
<b>MSC Soester Börde e.V. im ADAC</b> .....	
Postfach 11 06, 59471 Soest	
<b>Pool-Billard-Club Soest 1990</b> .....	9 36 86
..... oder 34 81 81	
Josef-Stern-Weg 8, 59494 Soest	
<b>Radsportverein Hansa Soest e.V.</b> .....	6 11 49
Ruhrstraße 27, 59494 Soest	
<b>Reit- u. Fahrverein Soest/ Bad Sassendorf e.V.</b> .....	0 29 23 / 15 84
Am Romberg 6, 59510 Lippetal	
<b>Reit- u. Fahrverein Ostönnen e.V.</b> .....	6 19 90
Twiete 7, 59494 Soest	
<b>Sauerländischer Gebirgsverein</b> .....	88 22
..... oder 6 17 55	
Vorwerckweg 11, 59494 Soest	
<b>SV Wasserfreunde von 1913 e.V. Soest</b> .....	8 29 83
..... oder 8 29 83	
Rochollweg 3, 59494 Soest	

Turn- u. Sportvereine	Telefon
<b>Schachverein Soest</b> .....	6 08 84
Alte Dorfstraße 51, 59494 Soest	
<b>Schwarz-Rot Soest e.V. – Eisstockschützen</b> .....	6 04 15
Hermann-Prüßmann-Weg 4, 59494 Soest	
<b>Ski-Klub Soest, Friedrich Lohmann</b> .....	7 65 53
Gotlandweg 37, 59494 Soest	
<b>Soester Fechterschaft e.V. 1956</b> .....	7 77 11
Siegmond-Schultze-Weg 49, 59494 Soest	
<b>Soester Spielverein 09 e.V.</b> .....	93 30 2
Postfach 2027, 59480 Soest	
<b>Soester Sportanglerverein e.V. 1992</b> .....	34 40 50
Rostockweg 1	
<b>Soester Turnverein von 1862 e.V.</b>	
Isenacker 12	
<b>Spiel- und Sportverein Grün-Weiß Müllingsen 1960</b> .....	6 00 13
Ahneweg 10, 59494 Soest	





	Telefon
<b>Turn- u. Sportvereine</b>	
<b>Soester Hockey-Club 1996 e.V.</b> .....	<b>8 41 99</b>
Franz-Becker-Weg 22a, 59494 Soest	
<b>Soester Eishockey-Gemeinschaft</b>	
<b>„Die Bördeindianer“</b> .....	<b>34 39 19</b>
In den Gärten 5, 59494 Soest	
<b>Sportgemeinschaft Meckingsen</b>	
<b>von 1973 e.V.</b> .....	<b>8 43 00</b>
Milchstr. 2, 59494 Soest	
<b>Sportschützen-Club</b>	
<b>Soest-Süd e.V.</b> .....	<b>0 29 23/15 90</b>
Hultroper Straße 24, 59510 Lippetal	
<b>Sportschützen Soest Nord-West e.V.</b> .....	<b>87 83</b>
..... <b>oder 8 16 86</b>	
Ilgenweg 12, 59494 Soest	
<b>Kleinkaliber-Schützenverein</b>	
<b>Deiringsen – KKS</b> .....	<b>6 35 42</b>
Alte Dorfstraße 50, 59494 Soest	
<b>Sportverein Soester Werkstätten für</b>	
<b>Behinderte e.V.</b> .....	<b>96 89 – 0</b>
Bleskenweg 7, 59494 Soest	
<b>Tanzclub Blau-Weiß e.V. Soest</b> .....	<b>18 68</b>
Postfach 22 21, 59482 Soest	
<b>Tauchteam Manta</b> .....	<b>6 05 14</b>
Am Lippenkamp 2a, 59494 Soest	
<b>Tennisclub Blau-Weiß e.V.</b> .....	<b>45 45</b>
..... <b>oder 66 76 26</b>	
Postfach 22 23, 59482 Soest	
<b>Tennisclub Silberg Soest</b> .....	<b>8 27 91</b>
Vor dem Schültingertor 3b, 59494 Soest	
<b>Tennisverein Soest-Deiringsen</b> .....	<b>7 85 42</b>
Simplicissimusweg 7, 59494 Soest	
<b>Sportgemeinschaft Soest-Hattrop</b> .....	<b>6 20 62</b>
Eselsweg 3, 59494 Soest	
<b>Turn- u. Sportgemeinde Soest-Süd e.V.</b> .....	<b>7 99 53</b>
Bresinaweg 3, 59494 Soest	
<b>Turn- u. Sportverein Ampen e.V.</b> .....	<b>30 29 26 tagsüber</b>
..... <b>6 31 51 abends</b>	
Ruhrstraße 16, 59494 Soest	
<b>Turn- u. Sportverein</b>	
<b>„Jahn“ 1888/1926 e.V.</b> .....	<b>8 15 15</b>
Ilgenweg 1a, 59494 Soest	
<b>Turnverein Enkesen-Paradiese</b> .....	<b>6 00 13</b>
Ahneweg 10, 59494 Soest	

## Aqua Fun – Bade- und Wellness-Oase unter einem Dach

Durch die Vielfalt des Angebotes ist für alle Wasserfreunde (fast) alles möglich. Den sportlichen Besuchern stehen zwei 25-Meter-Becken zur Verfügung, die mit zwei Sprungtürmen – ein Meter und drei Meter – ausgestattet sind. Spiel und Spaß garantieren das Planschbecken und vor allem die 90 Meter lange Rutsche. Bei einem Höhenunterschied von mehr als acht Metern geht hier die Fahrt im „Doppelbob“ so richtig ab.

Und wer noch nicht richtig schwimmen kann, unternimmt in einem Lehrschwimmbecken seine ersten Versuche. In diesem Bereich wird es auch ein Angebot an Wassergymnastik geben. Das alles ist selbstverständlich behindertengerecht ausgebaut. Neben der Badelandschaft sorgen natürlich auch eine Restauration, Solarien und gemütliche Ruhezonen für den nötigen Komfort, den man heute ganz einfach von einem modernen Bad erwartet.

Dazu gehört auch der Wellnessbereich, der durch Innen- und Außensaunen geprägt wird. Dort sind Wohlbefinden und Relaxen pur angesagt. Der liebevoll gestaltete Saunagarten lädt zum Verweilen ein: mit wohliger Wärme im Whirlpool, Abkühlung im Außenpool oder Tauchbecken, Entspannung bei einem Spaziergang oder einem Nickerchen.



## Gesundheit im Alter

Essen und Trinken haben im Alter besondere Bedeutung. Wer richtig isst, hat auch mehr Spaß im Leben, weil er gesünder und damit fröhlicher bleibt. Die Gefahr der Fehlernährung nimmt im Alter wegen des nachlassenden Hunger- und Durstgefühls und wegen des veränderten Energiebedarfs zu. Spezielle Ernährungs-Tipps zum Beispiel bei Osteoporose, Diabetes, hohem Blutdruck, erhöhtem Cholesterinspiegel etc. erhält man bei der Krankenkasse.

Darüber hinaus ist Gesundheitsfürsorge in jedem Alter wichtig. Je älter der Mensch jedoch wird, desto mehr natürliche Verschleißerscheinungen stellen sich ein und manche Belastung, die man mit „20“ belächelt, über die man mit „30“ noch nicht nachgedacht hat und mit „40“ locker bewältigt hat, strengt mit „60“ an oder ist bereits ein Problem.

Auch rüstigen Senioren, die sich fit fühlen, ist von Zeit zu Zeit ein Besuch beim Hausarzt zu empfehlen.



Was sollte also aus der Sicht des Allgemeinmediziners von Zeit zu Zeit kontrolliert werden? Auch wenn keine Beschwerden auftreten, ist es gut, folgende Untersuchungen als Vorsorge durchführen zu lassen:

- Blutzuckeruntersuchung
- Blutdruckmessen
- Impfschutz
- Blutuntersuchungen auf Entzündungszeichen

Abweichungen von Normalwerten können durch diese Untersuchungen rechtzeitig erkannt und häufig bereits durch Diäten oder Umstellung der allgemeinen Lebensführung verbessert werden. Ist der Impfschutz nicht mehr gegeben, ist es besonders für ältere, anfälligere Menschen wichtig, den Impfschutz auffrischen zu lassen. Manche Impfung empfiehlt sich auch zusätzlich, wenn eine Reise in Krankheitsgebiete geplant ist.

Was kann der Senior für seine Gesundheit tun? Nach Rücksprache mit dem Hausarzt sollte jeder gezielte Bewegung, gesunde, schlackenreiche Kost, ausreichende Flüssigkeitszufuhr sowie Spaß an Unterhaltung in der Gemeinschaft auf sein Tagesprogramm setzen.

## Wenn's zwickt - Was sind Alarmzeichen, was ist Normalität?

Sicher zwickt es jeden mal hier, mal da.

**Bedenkliche Alarmzeichen**, bei denen man unbedingt umgehend seinen Hausarzt aufsuchen sollte, sind:

- Druck in der Brust
- Luftnot beim Treppensteigen und Einkaufskorb tragen
- Starkes Schlafbedürfnis
- Starker Durst

## Alzheimer

Die Alzheimer-Krankheit ist eine fortschreitende Demenz-Erkrankung des Gehirns, die vorwiegend im Alter auftritt und mit einer Abnahme der Gehirn- und Gedächtnisleistung einhergeht. Die Krankheit beginnt mit scheinbar zufälliger Vergesslichkeit und endet im Verlust des Verstandes.

Erste Symptome sind Erinnerungslücken, Desorientierung und Antriebslosigkeit. In späteren Stadien der Krankheit verstärken sich die Symptome, so dass der Patient immer orientierungsloser wird.

Im Endstadium erkennt der Erkrankte nahe Verwandte nicht mehr. Es kommt zum Kontrollverlust und schweren Koordinationsstörungen.

Zahlreiche Maßnahmen, die vorbeugend für andere Krankheiten wirken, haben sich auch in der Alzheimerbehandlung bewährt.

Hier sind ausreichende Bewegung ebenso zu nennen wie eine gesunde Ernährung. Der Verzicht auf Nikotin und ein hohes Ausbildungsniveau wirken ebenso schützend. Häufiger Fernsehkonsum steht dagegen im Verdacht, das Risiko an einer Alzheimererkrankung zu erhöhen.

Weitere Auskünfte erhalten Sie in der

## **Alzheimer Gesellschaft im Kreis Soest e. V.**

Feldmühlenweg 11, 59194 Soest

**Tel. 02921/9 81 05 12, Fax 02921/9 81 05 76**

[info@alzheimer-soest.de](mailto:info@alzheimer-soest.de), [www.alzheimer-soest.de](http://www.alzheimer-soest.de)

## **Soziales Engagement**

Viele Menschen schenken anderen Menschen nach dem Berufsleben einen Teil ihrer Zeit, um sie zu unterstützen und um Hilfe anzubieten.

Der ehrenamtliche Einsatz kann in den verschiedensten Bereichen stattfinden. Von Know-How-Transfer bis hin zu den vielfältigsten sozialen Aufgaben.

Der Zeitaufwand kann von den freiwilligen Helferinnen und Helfern individuell eingesetzt werden. Initiativen und Gruppierungen sind auf Mithilfe angewiesen und freuen sich über Unterstützung.

Informationen und teilweise auch Schulungsmaßnahmen sind deshalb selbstverständlich.



## **Marien-Hospital Erwitte gem. GmbH**

von Droste-Straße 14  
59597 Erwitte



*Innere Medizin, Allg. Chirurgie,  
Urologie, Anästhesie*

Telefon (0 29 43) 8 90-0 · Telefax (0 29 43) 62 24 · E-Mail: [info@marien-hospital-erwitte.de](mailto:info@marien-hospital-erwitte.de)  
Geschäftsführer: Walter Kuhlmeier / Verwaltungsleiter: Reiner Brüggemeier



## **Josefsheim Erwitte**

von Droste-Straße 16  
59597 Erwitte

Seniorenheim 47 Plätze  
Kurzzeitpflege 8 Plätze

Das Josefsheim befindet sich im Zentrum der Stadt Erwitte, in einer ruhigen Umgebung gegenüber dem Marien-Hospital.

Unsere Aufgabe ist es, ältere Menschen in der Stadt Erwitte und Umgebung, die in ihrer eigenen Häuslichkeit nicht mehr leben können, einen Lebensraum zu bieten.

Weitere Informationen unter:

Telefon (0 29 43) 8 90-740 · Telefax (0 29 43) 8 90-741 · E-Mail: [rvieth@josefsheim-erwitte.de](mailto:rvieth@josefsheim-erwitte.de)  
Ansprechpartner: Frau Renate Vieth, Pflegedienstleitung

Von HOERDE´SCHE STIFTUNG



## Seniorenheim Haus St. Elisabeth Anröchte

Das Haus St. Elisabeth befindet sich im Zentrum der Gemeinde Anröchte, in einer ruhigen Wohnlage mit landschaftlich reizvoller Umgebung.

Wir sind eine Einrichtung der katholischen Kirchengemeinde St. Pankratius Anröchte.

Wir bieten 60 Heimplätze, aufgeteilt in 30 Einzel- und 15 Doppelzimmer. In Kooperation mit privaten Investoren bieten wir 38 Wohnungen „Betreutes Wohnen“ an. Die Pflege und Betreuung der Bewohner orientieren sich an Lebensqualität und Zufriedenheit. Unter besonderer Berücksichtigung der Biographie und bisherigen Lebensgewohnheiten wird eine ganzheitliche Pflege durchgeführt.

Weitere Informationen:

Telefon (0 29 47) 9 72 50 · Telefax (0 29 47) 97 25 29 · E-Mail: huepper@haus-elisabeth-anroechte.de

Ansprechpartner: Herr Reinert Hüpper, Heimleiter



Am Grüngürtel 13 · 59497 Erwitte-Bad Westernkotten



Das Seniorenheim Tanneneck GmbH ist eine private Einrichtung. Es liegt im Herzen der Sälzerstadt Bad Westernkotten, im Kreis Soest.

Wir verfügen über 50 Heimplätze für alle Pflegestufen. Die Pflege und Betreuung wird von uns für Sie individuell geplant. Die Organisation unserer Einrichtung orientiert sich weitgehend am normalen Tagesablauf eines älteren Menschen. Wir möchten das Leben unserer Senioren bereichern, ihre Befindlichkeit durch optimale Pflege verbessern und ihnen ein angemessenes Wohnen auf Lebenszeit ermöglichen.

Information: Telefon (0 29 43) 21 28 · Telefax (0 29 43) 70 49 · E-mail: abelmann@seniorenheim-tanneneck.de

Ansprechpartner: Herr Nils Abelmann, Heim- und Pflegedienstleiter

# Beratung und Hilfe

Beratung wird in den unterschiedlichsten Bereichen von verschiedenen Ämtern, Institutionen, Verbänden, Vereinen, Kirchen und privaten Trägern angeboten.

## Seniorenberatung der Stadt Soest

Ziel der Beratungsangebote ist es, die selbstständige und selbstbestimmte Lebensführung älterer Menschen zu unterstützen und sie bei Problemen kompetent zu beraten.

Angebote:

- Beratung über die Versorgungsmöglichkeiten, Dienstleistungen und Angebote der Altenhilfe, auf Wunsch Vermittlung von Leistungen
- Information über Kostenträger und Leistungen, z.B. der Kranken- und Pflegekassen, Informationen zur Grundversicherung
- Unterstützung bei der Antragstellung und im Umgang mit Behörden
- Vermittlung von weiterführenden Hilfeangeboten und in Gesprächsgruppen für pflegende Angehörige
- Gesprächsmöglichkeiten in persönlichen und familiären Konfliktsituationen und schwierigen Lebenslagen

Ansprechpartner ist Wilko Lebkücher

**Stadt Soest- Seniorenbüro**

Am Vreithof 8, 59494 Soest

**Tel. 02921/103 22 01, Fax: 02921/103 22 99**

## Seniorenberatung der Wohlfahrtsverbände

Wohlfahrtsverbände bieten allen Menschen unabhängig von Alter, Geschlecht, Nationalität oder Religionszugehörigkeit soziale Hilfen und Beratung an.

**Seniorenservice der Caritas**

Filzenstraße 11, 59494 Soest

**Tel. 02921/35 90 68**

## Soziale Einrichtungen und gemeinnützige Organisationen

Telefon

**Adolf-Clarenbach-Haus** ..... 35 60  
Heinsbergplatz 12

**Aids-Beratung im Kreis Soest,  
FB Soziales/Jugend/Gesundheit** ..... 30 21 52  
Hoher Weg 1-3

**Aids-Hilfe im Kreis Soest e.V.** ..... 28 88  
Walburgerstr. 38, Postfach 1101

**Aktion „Nachbar in Not“** ..... 103-21 00  
Am Seel 3

**Altenheim Adolf-Clarenbach-Haus** ..... 356-0  
Heinsbergplatz 12

**Altenheim Caritas St. Antonius** ..... 5 90 30-0  
Thomästr. 8a

**Alten- und Pflegeheim  
Lina-Oberbäumer-Haus** ..... 371-250  
Feldmühlenweg 17

**Altenheim Perthes-Zentrum** ..... 96 88-0  
Bleskenweg 3

**Altenheim Senioren-Pflege-  
und Wohnheim** ..... 48 50  
Paulistr. 1a

**Altenheim Thomä-Residenz** ..... 376-0  
Lütgengrandweg 4-6

**Anonyme Alkoholiker** ..... **Barbara: 02924/2737**  
**Petrigemeindehaus** ..... **Klaus: 82364**  
Petrikirchhof 10

**Arbeiterwohlfahrt  
Unterbezirk Hochsauerland-Soest** ..... 7 32 31

**Asyl-Beratungsstelle** ..... 3620-160  
Wildemannsgasse 5

**Aussiedlerberatung des DRK** ..... 3688-0  
Höggenstr. 28

## Beratungsstellen:

- **für Behinderte** ..... 36 20-240  
Propst-Nübel-Str. 5

- **für Ehe, Familien- und  
Lebensfragen (ev.)** ..... 36 20-140

- **für Ehe, Familien- und  
Lebensfragen (kath.)** ..... 1 50 20  
Osthofenstr. 35

<b>Beratungsstellen:</b>	<b>Telefon</b>
- für Eltern, Jugendliche und Kinder (kath.) ..... Osthofenstr. 35a	35 90-50
- für Gehörlose ..... Propst-Nübel Str. 5	36 20-240
- für Personen mit besonderen sozialen Schwierigkeiten..... Postgasse 2	20 28
- für Schuldner ..... Osthofenstr. 35a	35 90-0
- für Suchtgefährdete und Abhängige ..... Nöttentor 2	36 20-300
<b>Bewohnerzentrum der AWO in der ehem. Englischen Siedlung</b> ..... Maik Glormann, Britischer Weg 10	7 32 31
<b>Caritasverband für Kreis Soest e.V.</b> ..... Osthofenstr. 35a	35 90-0
- Pädagogische Frühförderung ..... Osthofenstr. 35a	35 90-30
- Pflegestation, Wohnberatung ..... Erholungswesen, Filzenstr. 11	35 90-64
- Lehrküche/Berufsförderung ..... Osthofenstr. 35a	35 90-60
<b>Schulpsychologischer Beratungsdienst</b> ..... Osthofenstr. 35a	35 90-40
<b>CeBeeF Club Behinderter und ihrer Freunde Kreis Soest e.V.</b> ..... R. Anemüller, Kaiserstr. 26, 59505 Bad Sassendorf	5 52 23
<b>Deutsches Rotes Kreuz, Kreisverband Soest</b> ..... Höggenstr. 28	36 88-0
<b>Diakonisches Werk Soest e.V.</b> ..... Wildemannsgasse 5	3 62 00
<b>Evgl. Kindergartenverein Soest e.V.</b> ..... Tabrock 12	9 81 78 49
<b>Evangelisches Perthes-Werk e.V.</b>	
- Altenhilfeeinrichtungen Perthes-Zentrum ..... Bleskenweg 3	96 88-0
- Börde-Werkstätten für Behinderte..... Bleskenweg 7	96 89-0
- Behindertenwohnheim Heinrich-Oberwinter-Haus ..... Bleskenweg 9	9692-0

<b>Beratungsstellen:</b>	<b>Telefon</b>
- Sozialberatungsstelle ..... Postgasse 2	2028
- Übernachtungsstelle..... Brüder-Walburger-Wallstr. 4	1 64 76
- Wohnstätte für Behinderte Walpurgis-Haus..... Oestinghauser Str. 18	9 69 90
<b>Frauenhaus Kreis Soest e.V.</b> .....	1 75 85
<b>Hilfe für Skoliose-Kranke</b> ..... Kontaktstelle Soest, Theo + Gerti Schröer	8 21 36
<b>Landesverband der Westfälischen Frauenhilfe in Westfalen e.V.</b> ..... Feldmühlenweg 19	37 10
<b>Malteser Hilfsdienst e.V.</b> ..... Schwarzer Weg 13	8 03 61
<b>Seniorenbeirat</b> ..... Werner Mushold, Westenhellweg 4b	1 32 84
<b>Sozialdienst Kath. Frauen e.V.</b> ..... Osthofenstr. 35a	96 95 00
<b>Telefonseelsorge</b> ..... gebührenfrei! 0800-111 0 111	
<b>THW Technisches Hilfswerk Ortsverband Soest</b> ..... Ortsbeauftragter Andy Ladouceur, Senator-Schwarz-Ring 23	6 00 81
<b>Sozialwerkstatt Soest</b> ..... Oestinghauser Str. 38	9 68 70
<b>Verband der Kriegs- und Wehrdienstopfer VdK</b> ..... Wiesenstr. 6	1 36 72
<b>Verein für Körper- und Mehrfachbehinderte Kreis Soest e.V.</b> ..... Schüerhoffweg 4	7 98 74
<b>Weißer Ring e.V., Hilfe für Kriminalitätsoffer</b> .....	
- Außenstelle Soest ..... Plaschkestr. 41, 59457 Werl	02922/8 59 72
<b>Westf. Blindenverein</b> ..... Müllinger Weg 80a	7 54 71
<b>Wohnhaus</b> ..... Briloner Str. 44	67 22 10

# Beratung und Hilfe

## Rentenberatung

Fragen zur Rente sind nicht immer leicht zu beantworten. Deshalb ist kompetente Beratung auf diesem Gebiet besonders wichtig. Vor allem Versicherte „rentennaher Jahrgänge“ haben viele Fragen wie z.B.:

- Wann habe ich Anspruch auf Altersrente?
- Kann ich vorzeitig in Rente gehen? Welche Konsequenzen kann das haben?
- Darf ich zur Rente noch hinzuverdienen?
- Was bedeutet eine Teilrente?
- Was ist Altersteilzeit?

Für Auskünfte steht Ihnen folgende Stelle zur Verfügung:

### Stadt Soest- Seniorenbüro

Am Vreithof 8, 59494 Soest

Tel. 02921/103 22 01, Fax: 02921/1 03 22 99

### Deutsche Rentenversicherung

#### Service-Nummer

0800-100004800

Montag-Donnerstag

07.30-19.30 Uhr

Freitag

07.30-15.30 Uhr



## Rechtsberatung und Prozesskostenhilfe

Für alle rechtlichen Fragen und Probleme stehen Ihnen die Rechtspfleger beim Amtsgericht zu Verfügung. Dort können Anträge gestellt und rechtsrelevante Äußerungen zu Protokoll gegeben werden. Personen, die nur über ein geringes Einkommen verfügen, können bei Bedarf Prozesskostenhilfe in Anspruch nehmen.

Auskünfte erteilt das **Amtsgericht Soest**

Nöttenstraße 28, 59494 Soest

Tel. 02921/39 80, Fax 02921/39 81 98

## Verzeichnis der Schiedsfrauen /-männer im Bezirk des Amtsgerichts Soest:

Bezirk	Schiedsperson	Telefon
<b>I - nördliche Stadtmitte</b>	Annegret Hoffmann Soest, Schottenteich 46	<b>8 11 01</b>
<b>II - östliche Stadtmitte Müllingsen, Bergede, Lendringsen</b>	Hans Werner Dulleck Huerweg 8	<b>7 14 08</b>
<b>III - westliche Stadtmitte</b>	Klaus-Dieter Czimmernings Meister-Conrad-Str. 28	<b>1 58 27</b>
<b>Hiddingsen, Ruploh, Deiringsen, Ampen, Paradiese, Enkesen, Meiningsen, Ostönnen, Röllingsen, Epsingsen</b>	Norbert Elsner Am Kreuzpfad 20 (Deiringsen)	<b>6 37 17</b>
<b>Thöningsen, Katrop, Meckingsen, Hattrop, Hattropholsen</b>	Ernst Fritz Trillmann Lühringer Weg 11 (Lühringsen)	<b>8 21 88</b>

## Beratung zur Grundsicherung (Sozialhilfe)

Personen, die nicht in der Lage sind, ihren Lebensunterhalt aus eigenem Einkommen oder Vermögen zu bestreiten, haben Anspruch auf Sozialhilfe. Auf Leistungen aus der Sozialhilfe besteht bei Berechtigung ein Rechtsanspruch.

Mit Hartz IV wurde zum 01.01.2005 die bisherige Regelung zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter und bei dauerhafter Erwerbsminderung ersetzt. Zur Sicherung des Lebensunterhaltes im Alter haben Personen ab dem vollendeten 65. Lebensjahr Anspruch auf Leistungen der Grundsicherung.

Es handelt sich um Geldleistungen, die der bisherigen Sozialhilfe ähnlich sind und auf Antrag gewährt werden. Die Höhe der Leistungen richtet sich im Einzelfall nach den besonderen Verhältnissen.

Auskünfte zur Berechtigung erteilt die

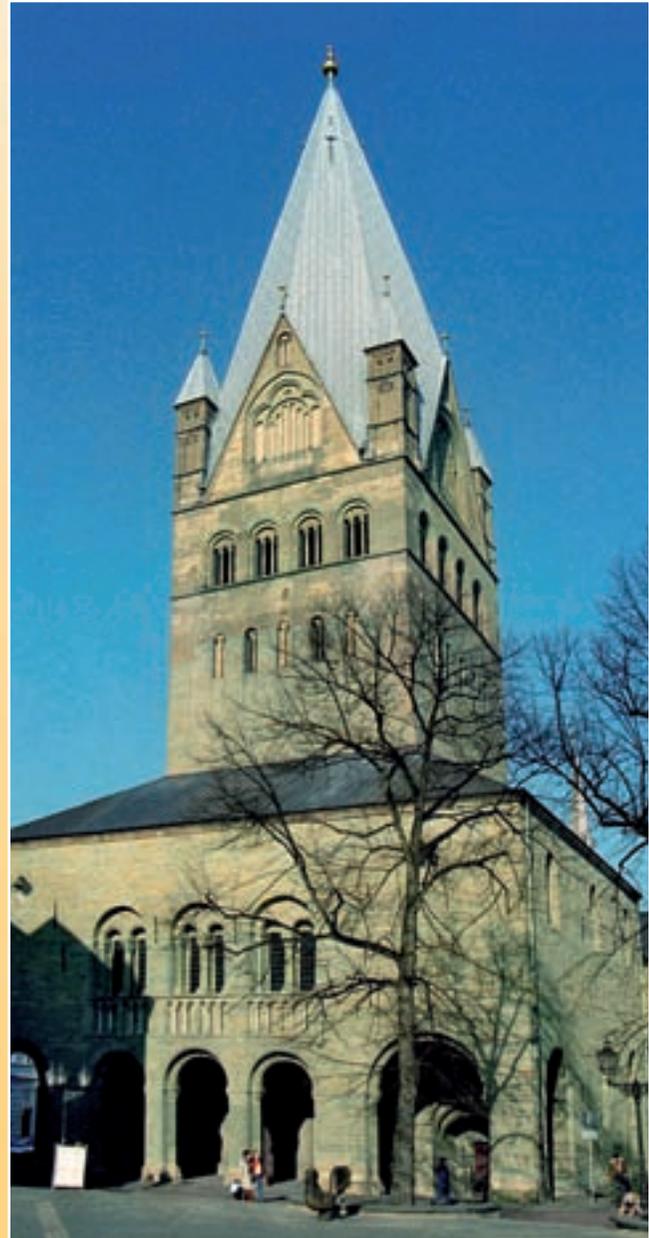
### **Stadt Soest-AG Soziales**

Am Vreithof 8, 59494 Soest

**Tel. 02921/1 03 22 10, Fax: 02921/1 03 22 99**

### **Wichtige Rufnummern**

<b>Notruf/Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr/Rettungsdienst/Notarzt</b>	<b>112</b>
<b>Polizeistation Soest</b>	<b>91 00-0</b>
<b>Krankentransporte</b>	<b>02941/19222</b>
<b>Marienkrankenhaus</b>	<b>391-0</b>
<b>Stadtkrankenhaus</b>	<b>90-0</b>
<b>Ärztlicher Notdienst</b>	<b>76649 oder 76449</b>
<b>Störungen – Strom, Gas, Wasser</b>	<b>392-300</b>



# Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

Die gestiegene Lebenserwartung ermöglicht es immer mehr Menschen, nach dem aktiven Berufsleben noch Dinge zu tun, die Spaß machen und ein erfülltes Leben ermöglichen. Mit höherem Alter sind viele Menschen aber auch auf Hilfe und Pflege angewiesen.

Die Leistungen der Pflegekassen sind vielfältig und umfangreich. Bei der Beurteilung der jeweiligen Pflegebedürftigkeit ist eine Einzelfallprüfung unumgänglich. Deshalb ist es nicht möglich, alle Fälle aufzuführen.

Bitte wenden Sie sich deshalb immer im Einzelfall an Ihre Pflegekasse.

Wer ist pflegebedürftig?

Pflegebedürftig sind Personen, die wegen einer körperlichen, geistigen oder seelischen Erkrankung oder Behinderung für die gewöhnlichen und regelmäßig wiederkehrenden Verrichtungen im Alltag für längere Zeit oder auf Dauer in erheblichem Maße Unterstützung benötigen.

Hilfebedarf kann in vier Bereichen bestehen:

- Bei der Körperpflege (z. B. Waschen, Duschen, Kämmen)
- Bei der Ernährung (beispielsweise mundgerechte Zubereitung der Nahrung, Hilfe bei der Nahrungsaufnahme)
- Bei der Mobilität (beispielsweise Aufstehen, An- und Auskleiden, Gehen, Stehen, Treppensteigen)
- Bei der hauswirtschaftlichen Versorgung (beispielsweise Einkaufen, Kochen, Putzen, Waschen, Heizen)

Die Leistungen der Pflegeversicherung bemessen sich nach dem Schweregrad der Pflegebedürftigkeit und dem dadurch bedingten Umfang des Hilfebedarfs.

Der Gesetzgeber hat drei Stufen der Pflegebedürftigkeit, insbesondere nach Zeitaufwand, definiert.

Daraus ergibt sich folgendes Bild:

	<b>Pflegerischer Aufwand</b>	<b>Zeitlicher Aufwand</b>
Pflegestufe I (erhebliche Pflegebedürftigkeit)	Hilfeleistung 1 x täglich bei wenigstens 2 Verrichtungen in den Bereichen Körperpflege, Ernährung oder Mobilität und zusätzlich mehrfach wöchentlich bei der hauswirtschaftlichen Versorgung.	Zeitaufwand im wöchentlichen Tagesdurchschnitt mindestens 90 Minuten, davon auf die Grundpflege mehr als 45 Minuten.
Pflegestufe II (Schwerpflegebedürftigkeit)	Hilfeleistung 3 x täglich zu verschiedenen Tageszeiten und zusätzlich mehrfach wöchentlich bei der hauswirtschaftlichen Versorgung.	Zeitaufwand im wöchentlichen Tagesdurchschnitt mindestens 3 Stunden. Hierbei müssen auf die Grundpflege mindestens 2 Stunden entfallen.
Pflegestufe III (Schwerstpflegebedürftigkeit)	Hilfeleistung rund um die Uhr, auch nachts und zusätzlich mehrfach wöchentlich bei der hauswirtschaftlichen Versorgung.	Zeitaufwand im wöchentlichen Tagesdurchschnitt mindestens 5 Stunden. Hierbei müssen auf die Grundpflege mindestens 4 Stunden entfallen.

## Pflegekassen

Die Pflegekassen sind bei den Krankenkassen angesiedelt und arbeiten eng mit ihnen zusammen. Die Pflegeversicherung erbringt folgende Leistungen:

## Pflegegeld

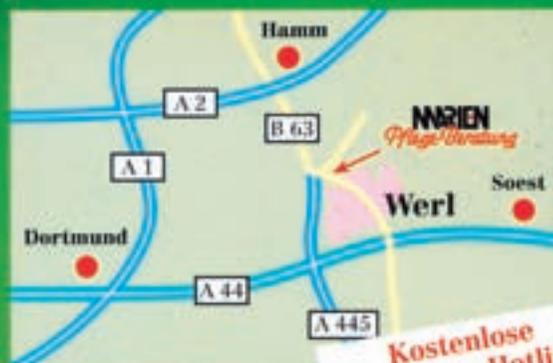
Pflegegeld wird gezahlt, wenn Pflegebedürftige in einer häuslichen Umgebung z. B. von Angehörigen in geeigneter Weise gepflegt werden.

*Es ist ganz einfach:  
Man sieht nur mit  
dem Herzen gut.  
Das Wesentliche  
ist für die Augen  
unsichtbar.*

Antoine de Saint-Exupéry

*Hier sind wir zu Hause. Und wir  
freuen uns auf Ihren Besuch.*

Kommen Sie uns doch mal besuchen! Vielleicht auf eine Tasse Kaffee oder Kräutertee. Oder empfangen Sie unseren Pflegeberater ganz bequem bei sich zu Hause. Wir sind für Sie da. Mit Herz und Sachverstand, Rat und Tat. Wie und wo immer Sie wollen.



**Kostenlose  
Beratungs-Hotline:  
08 00/2 00 26 00**

Marien Pflege-Beratung GmbH  
Annette Iskenius und Bärbel Rosenhöfel  
Hammer Straße 98 - 59457 Werl  
Telefon: 0 29 22 / 26 00 oder 6100  
Telefax: 0 29 22 / 86 12 04

Unser Geschäft ist geöffnet von  
Montag bis Freitag 8.00 - 18.00 Uhr.

Kostenlose Parkplätze sowie die Haltestelle der  
Busverbindung (Linie B 41, Hamm-Werl)  
finden Sie direkt vor unserem Geschäft.

**MARIEN**  
*Pflege-Beratung*

*Von Mensch zu Mensch*

# Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

## Pflegesachleistungen

Die Pflegesachleistung wird durch ausgebildete Pflegekräfte erbracht, die bei ambulanten Pflegeeinrichtungen (Sozialstationen, private häusliche Krankenpflege usw.) angestellt sind. Die Pflegeeinrichtung muss mit der jeweiligen Pflegekasse einen Versorgungsvertrag abgeschlossen haben.

## Kombinationsleistungen

Eine Kombination von Pflegegeld und Pflegesachleistungen ist möglich. Pflegebedürftige haben die Möglichkeit Geld- und Sachleistungen zu kombinieren. Bei einer solchen Kombination wird der nicht genutzte Prozentsatz der Pflegesachleistungen anteilmäßig als Pflegegeld ausgezahlt.

## Pflegehilfsmittel

Kosten für Pflegehilfsmittel werden von der Pflegekasse übernommen, wenn sie zur Erleichterung der Pflege, zur Linderung der Beschwerden oder einer selbständigen Lebensführung des Pflegebedürftigen dienen.

## Pflegekurse

Um soziales Engagement im Bereich der Pflege zu fördern und Pflege und Betreuung zu erleichtern, bietet die Pflegekasse kostenfreie Kurse an.

## Zuschüsse zur Wohnumfeldverbesserung

Pflegebedürftige können finanzielle Zuschüsse für Maßnahmen zur Verbesserung des individuellen Wohnumfeldes erhalten.

## Verhinderungspflege

Wenn eine private Pflegeperson wegen Urlaub, Krankheit oder aus anderen Gründen verhindert ist, finanziert die Pflegeversicherung für maximal vier Wochen im Jahr eine Ersatzpflegekraft. Voraussetzung ist, dass der Pflegebedürftige vorher mindestens zwölf Monate von der Pflegekraft versorgt worden ist.

## Tages- und Nachtpflege

Wenn die Pflege zu Hause nicht in ausreichender Form möglich ist, besteht ein Anspruch auf teilstationäre Pflege. Dies kann auch bei kurzfristig erhöhtem Pflegebedarf möglich sein. Die Leistungshöhe ist nach dem Grad der Pflegebedürftigkeit gestaffelt.

**Thomä-Residenz** ..... Tel. 02921/76 71 69  
**Tagespflege „NOAH“** ..... Fax 02921/37 64 46  
Lütgen Grandweg 4-6, 59494 Soest

## Kurzzeitpflege

Falls vorübergehend weder die häusliche noch eine teilstationäre Pflege realisierbar ist, besteht die Möglichkeit der vorübergehenden Unterbringung in einer vollstationären Pflegeeinrichtung (Pflegeheim). Die Kosten dafür übernimmt die Pflegekasse für maximal vier Wochen unter Berücksichtigung der jeweils festgelegten Pflegestufe.

**Adolf-Clarenbach-Haus** ..... Tel. 02921/35 60  
..... Fax 02921/35 62 22  
Heinsbergplatz 12, 59494 Soest

## Alten- und Pflegeheim

**Lina Oberbäumer-Haus** ..... Tel. 02921/37 12 50  
**Ev. Frauenhilfe Westfalen e. V.** ..... Fax 02921/40 26  
Feldmühlenweg 17, 59494 Soest

**Seniorenheim Paulistraße** ..... Tel. 02921/48 50  
..... Fax 02921/1 77 56  
Paulistraße 1a-1c, 59494 Soest

**Perthes-Zentrum** ..... Tel. 02921/9 68 80  
..... Fax 02921/96 88 70  
Bleskenweg 3, 59494 Soest

**Thomä-Residenz** ..... Tel. 02921/37 60  
..... Fax 02921/37 64 46  
Lütgen Grandweg 4-6, 59494 Soest



## Unsere Vielfalt für Ihre Versorgung

SANITÄTSHÄUSER  
ORTHOPÄDIETECHNIK  
Prothetik  
Orthetik  
Silikontechnik  
Bandagen  
SCHUHTECHNIK  
Einlagen  
GEHSCHULE  
REHATECHNIK  
Reha- Sonderbau  
Kinder- Rehatechnik  
HOMECARE  
Wundmanagement  
MEDIZINTECHNIK  
Sauerstofftherapie  
KLINIKMANAGEMENT  
PFLEGMANAGEMENT



Gesundheit und Wohlbefinden – in diesen Fragen stehen wir Ihnen kompetent zur Seite. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

Filialleiter  
Michael Otte

Landwehr 1  
59505 Bad Sassendorf  
Tel 02921-57 76  
Fax 02921-57 80  
[www.san-kraft.de](http://www.san-kraft.de)

**SANITÄTSHAUS  
EMIL KRAFT**  
ORTHOPÄDIE-TECHNIK

**Das SanitätsHaus**



**Asshauer und Cordes  
GmbH**

Rehatechnik · Orthopädietechnik

Werkstatt / Büro  
Schüttweg 3 · 59494 Soest  
Tel. 0 29 21 / 6 65 44-0  
Fax 0 29 21 / 6 65 44-1

## Gute Pflege hat einen Namen Perthes-Zentrum Soest



- Stationäre Pflege
- Kurzzeitpflege
- Altenwohnungen

### Es erwartet Sie:

- Qualifizierte Pflege und kompetente Betreuung
- Wohnen in angenehmer Atmosphäre mit individuellem Wohnkomfort
- Umfassende Beratung in Fragen der Pflegeversicherung

### Perthes-Zentrum

Bleskenweg 1-3 · 59494 Soest · Tel.: 0 29 21/96 88-0  
[pertheszentrum.soest@pertheswerk.de](mailto:pertheszentrum.soest@pertheswerk.de)  
[www.pz-soest.perthes-werk.de](http://www.pz-soest.perthes-werk.de)



Evangelisches Perthes-Werk e.V.

**Diakonie**   
Hochsauerland-Soest e.V.

## DIAKONIESTATION Service und Pflege

**Telefon: 02921-36 20 400**

- kostenlose Pflegeberatung
- halb- und vierteljährliche Beratungsbesuche
- häusliche Kranken- und Altenpflege
- Behandlungspflege
- hauswirtschaftliche Versorgung
- Familienpflege
- medizinische Fußpflege
- Hausnotruf
- mobiler Mahlzeitservice (Essen auf Rädern)

Diakoniestation  
Westenhellweg 30  
59494 Soest  
Tel. 02921-36 20 400

# Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

## Vollstationäre Pflege

Reichen häusliche, teilstationäre oder Kurzzeitpflege nicht mehr aus, kann die pflegebedürftige Person in einem Pflegeheim untergebracht werden. Um einen Heimplatz müssen sich die Angehörigen allerdings selbst bemühen.

Der Antrag zur Heimaufnahme muss direkt bei dem betreffenden Alten- und Pflegeheim erfolgen.

### Telefon

**Adolf-Clarenbach-Haus** ..... 02921/35 60

Heinsbergplatz 12, 59494 Soest  
..... Fax 02921/35 62 22

## Alten- und Pflegeheim

**Lina Oberbäumer-Haus** ..... 02921/37 12 50

**Ev. Frauenhilfe Westfalen e. V.** ..... Fax 02921/40 26  
Feldmühlenweg 17, 59494 Soest

**Seniorenheim Paulistraße** ..... 02921/48 50

Paulistraße 1a-1c, 59494 Soest  
..... Fax 02921/1 77 56

**Perthes-Zentrum** ..... 02921/9 68 80

..... Fax 02921/96 88 70  
Bleskenweg 3, 59494 Soest

**Thomä-Residenz** ..... 02921/37 60

..... Fax 02921/37 64 46  
Lütgen Grandweg 4-6, 59494 Soest

**Alten- und Pflegeheim** ..... 02921/59 03 00

**St. Antonius** ..... Fax 02921/5 90 30 45  
Thomästraße 8a, 59494 Soest

## Ambulante Pflege:

**Diakoniestation Service** ..... 02921/3 60 20-4 10

**und Pflege gGmbH** ..... Fax 02921/3 62 04 09  
Westenhellweg 30, 59494 Soest

**Duo med. Häusliche Pflege** ..... 0291/22 77

**und Betreuung** ..... Fax 02921/3 10 47  
Högenstraße 1, 59494 Soest



**mobil info**  
Service rund um Bus und Bahn

Fahrplanauskunft, Anregung,  
Kritik, Fundsachen 0 18 03/50 40 30

TaxiBus-Bestellung 0 18 03/50 40 31

Pünktlichkeits-Hotline 0 18 03/50 40 35  
(je 9 Cent/Min.)

**RLG** **KREIS SOEST**

[www.mobilinfo-online.de](http://www.mobilinfo-online.de)  
[info@mobilinfo-online.de](mailto:info@mobilinfo-online.de)

## MICHAEL COESTER Häusliche Krankenpflege



Westenhellweg 62 · 59494 Soest

Fax 0 29 21 / 3 33 01

[www.krankenpflege-coester.de](http://www.krankenpflege-coester.de)

 0 29 21 /  
3 33 00



**APOTHEKE  
AM  
BRÜDER-  
TOR**

**KARSTEN  
HUFNAGEL**

## Ihre Gesundheit – unsere Verpflichtung

Brüderort 19 · 59494 Soest  
Telefon: 0 29 21 / 36 49-0  
Telefax: 0 29 21 / 36 49-10  
[www.apothekesoest.de](http://www.apothekesoest.de)

# Hilfen bei Pflegebedürftigkeit

**Häusliche Krankenpflege**.....02921/3 33 00  
**Michael Coester** ..... Fax 02921/3 33 01  
Westenhellweg 62, 59494 Soest

**Soester Pflegedienst**.....02921/32 03 20  
**Bernhard Schäfer**..... Fax 02921/3 20 32 32  
Hauptlinder Weg 38, 59494 Soest

**Petras Pflegeteam** .....Soest 02921/5 40 05  
..... Ense 02938/80 09 30  
Wilhelmstraße 6, 59505 Bad Sassendorf

**DRK-Sozialstation „Börde“** .....02921/36 88 22  
..... Fax 02921/36 88 34  
Höggenstraße 28, 59494 Soest

**DRK-Hausnotruf**.....02921/3 68 80  
..... Fax 02921/3 68 34  
Höggenstraße 28, 59494 Soest

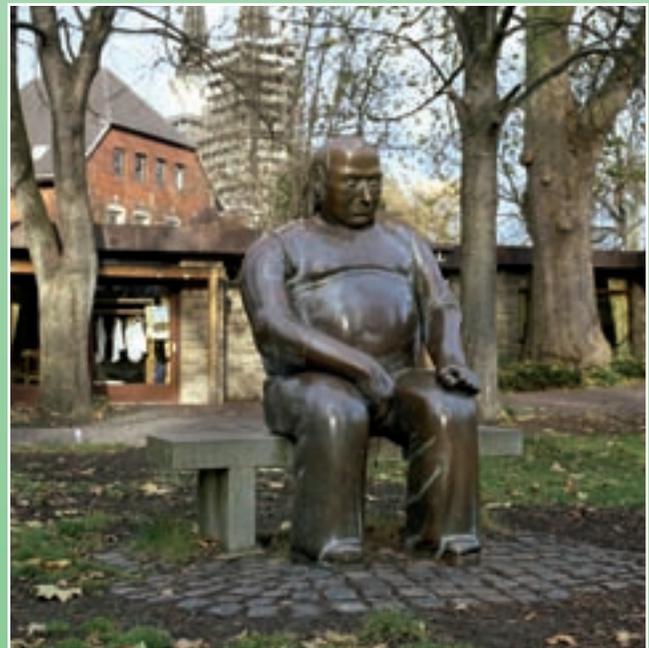
**Diakoniestation Soest**..... 02921/3 62 04 00  
**Service und Pflege GmbH**..... Fax 02921/3 62 04 09  
Westenhellweg 30, 59494 Soest

**Caritas Sozialstation Soest** .....02921/3 60 60  
– **Service**..... Fax 02921/3 60 68  
– **Essen auf Rädern**  
– **Kranken- u. Behindertenfahrdienst**  
Kleine Osthofo 11a, 59494 Soest

**Caritas Tagespflege und** .....02922/80 18 25  
**Kurzzeitpflege Werl**  
Unnaer Str. 15, 59457 Werl

**Caritas Seniorenreisen** .....02921/35 90 66  
Filzenstraße 11, 59494 Soest

**Caritas Wohnberatung**.....02921/35 90 64  
Filzenstraße 11, 59494 Soest



Unfall- und  
Wirbelsäulenchirurgie 90-1277

Visceral- u.  
Gefäßchirurgie 90-1277

Gynäkologie u.  
Geburtshilfe 90-1387

Innere Medizin 90-1470

Kardiologie 90-1470

Geriatrie 90-1470

Geriatrie Tagesklinik 90-1701

Kinderheilkunde 90-1433

Anästhesie u.  
Intensivmedizin 90-1383

Radiologie 90-1341

Nuklearmedizin 90-1341

Orthopädie  
(Belegabteilung) 90-1459

Mund,- Kiefer- und  
Gesichtschirurgie  
(Belegabteilung) 90-1290

Soest  
Menden  
Lippstadt

Senora  
Brustzentrum

90-1387



STADTKRANKENHAUS  
S O E S T

Senator-Schwartz-Ring 8, 59494 Soest

**Tel. 02921 / 90-0**

Fax 02921 / 65620

[www.stadtkrankenhaussoest.de](http://www.stadtkrankenhaussoest.de)



## Stadtkrankenhaus,

Akademisches Lehrkrankenhaus der  
Universität Münster,  
Senator-Schwartz-Ring 8

**Tel. 90-0**

## Marienkrankenhaus

Widumgasse 5

**Tel. 3 91-0**

## Geriatrisches Zentrum im Stadtkrankenhaus Soest

Das Stadtkrankenhaus Soest übernimmt mit seinen umfangreichen Angeboten im geriatrischen Bereich eine entscheidende Rolle für die älteren Mitbürger in unserer Stadt. Die immer älter werdende Gesellschaft braucht viel Hilfe, insbesondere von Spezialisten und gutem Fachpersonal, das den ganzheitlichen Ansatz der geriatrischen Arbeit nutzt, bei dem nicht nur Diagnosen im Vordergrund stehen, sondern ein umfangreiches Konzept zur Erhaltung der Selbständigkeit, der Mobilität und damit der Lebensfreude.

Das medizinische, therapeutische und beratende Angebot des Stadtkrankenhauses Soest rundet die ganzheitliche Behandlung zu einem geschlossenen Konzept ab. Der ältere Patient ist im akuten Krankheitsfall in der vollstationären Geriatrie durch z.B. die geriatrische Komplexbehandlung optimal versorgt. Im Anschluss daran oder auch alternativ zur vollstationären Behandlung kann der Haus-/Facharzt seine Patienten in die Geriatrische Tagesklinik einweisen.

Eine umfangreiche rehabilitative therapeutische Behandlung ergänzt die medizinische Versorgung und fördert die Erhaltung und Wiederherstellung der Selbständigkeit. Ein auf diese Zielsetzung ausgerichteter Beratungsservice unterstützt den Patienten durch kompetente Informationen und Unterstützung insbesondere durch Pflegeberatung, Ernährungs-, Diabetes- und Inkontinenzberatung sowie durch Hilfestellung der psycho-sozialen Beratungsstelle. Ergänzt wird das Geriatrische Konzept durch das Angebot ambulanter Leistungen wie Gedächtnis-Ambulanz, Ergotherapie, Logopädie und zukünftig auch im Bereich Physiotherapie.

Genauere Informationen erhalten Sie unter den im Anhang aufgeführten Telefonnummern der einzelnen Abteilungen:

**Geriatrische Abteilung** ..... **Telefon 02921/90-14 70**

**Geriatrische Tagesklinik** ..... **02921/90-17 01**  
**Fax 02921/90-17 10**

**Gedächtnisambulanz** ..... **02921/90-14 70**

**Pflegeberatung** ..... **02921/90-15 69**

**Psychosoziale/Gerontologische** ..... **02921/90-12 05**  
**Beratung** ..... **Fax 02921/90-11 11**

**Ernährungsberatung** ..... **02921/90-12 57**

**Ambulante Therapie** ..... **02921/90-0**  
**(Logopädie/Sprachtherapie,**  
**Ergotherapie, Physiotherapie)**

**Gynäkologische Abteilung** ..... **02921/90-13 87**

**Apotheke** ..... **02921/90-12 24**



**150**  
Jahre

  
**Marienkrankenhaus**  
Ihr GesundheitsCentrum



**... Allg. Innere Medizin**

Kardiologie · Diabetologie · Diabetes-Tagesklinik

**... Gastroenterologie**

**... Lungen- und Bronchialheilkunden**

Schlafmedizinisches Labor

**... Anästhesie**

Intensivmedizin · Schmerztherapie

**... Allgemein-Chirurgie**

**... Unfall- und Wiederherstellungschirurgie**

**... Gefäßchirurgie**

**... Hals-, Nasen- und Ohrenheilkunde**

---

Widumgasse 5 59494 Soest Tel. 02921/391-0

<http://www.marienkrankenhaus-soest.de>

## Krankenhäuser in Soest

### Leistungen des Marienkrankenhauses

#### Schwimmbad

Folgende Gruppen bieten regelmäßige Kurse im Schwimmbad an:

Wasserfreunde Soest (Seniorengymnastik), Soester Turnverein (Osteoporose), Selbsthilfegruppe Rheuma-Liga, Selbsthilfegruppe Lungensport, Selbsthilfegruppe Morbus Bechterew, Selbsthilfegruppe Gewichtsreduktion und der Kneipp-Verein.

#### Gymnastikraum

Im Gymnastikraum bieten folgende Gruppen entsprechende Angebote an:

Selbsthilfegruppe Osteoporose, Soester Turnverein (Osteoporose), Selbsthilfegruppe Rheuma-Liga, Selbsthilfegruppe Lungensport und die Selbsthilfegruppe Adipositas.

Nähere Informationen bezüglich **Schwimmbad und Gymnastikraum** erhalten Sie unter **Tel. 02921/391-22 01**

#### Essen auf Rädern

Das Café Mariengarten bietet auch „Essen auf Rädern“ für Privatpersonen an. Bitte wenden Sie sich bei Bedarf an die Diakonie Soest **Tel. 02921/3 62 04 20**

#### Hospiz

Die „Hospizbewegung im Kreis Soest e.V.“ erreichen Sie im Marienkrankenhaus unter **Tel. 02921/391-17 78**.

Ansprechpartnerin ist Frau Neugebauer (**Rufbereitschaft 0172/2 33 04 48**).

#### Pflegeheim

Das Marienkrankenhaus ist Träger des St. Elisabeth Wohn- und Pflegeheimes in Möhneseekörbecke. Fragen diesbezüglich beantwortet Ihnen gerne die **Pflegeleitung** unter **Tel. 02924/87 11-22**

**Caritas Beratung und Begleitung zur Anerkennung nach der Pflegeversicherung** ..... **Telefon 02921/3 60 60 oder 3 59 00**  
Kleine Osthofe 11a, 59494 Soest

**Caritas Gesprächskreis für Angehörige von Alzheimererkrankten** ..... **02921/35 90 15**  
Kleine Osthofe 35a, 59494 Soest

**Caritas Sozialfonds** ..... **02921/35 90 15**  
Kleine Osthofe 35a, 59494 Soest

**Häuslicher Pflege- und Betreuungsdienst Thomä-Residenz GmbH** ..... **02921/37 65 00 Fax 02921/37 64 45**  
Grandweg 25a, 59494 Soest

**SODA Soester Dienstleistungs-Agentur** ..... **02921/66 39 2-11 Mobil 0160/99 360 300**  
Doyenweg 23, 59494 Soest  
E-Mail: [soda@sen-ev.de](mailto:soda@sen-ev.de), Internet: [www.sen-ev.de](http://www.sen-ev.de)

Auskünfte erteilen die Pflegekassen der Krankenkassen. Mit Fragen zu den einzelnen Einrichtungen wenden Sie sich bitte an das

**Stadt Soest - Seniorenbüro**  
Am Vreithof 8, 59494 Soest  
**Tel. 02921/1 03 22 01, Fax 02921/1 03 22 99**



Nach dem Ende der Berufstätigkeit bekommen die Wohnung und das Wohnumfeld oftmals eine größere Bedeutung. Der Kontakt zu den Nachbarn und die vertraute Umgebung werden wichtiger, auf Bekanntes und Bewährtes möchte man ungern verzichten. Deshalb wollen die meisten Menschen gerne so lange wie möglich in ihrer vertrauten Wohnung oder in ihrem Haus bleiben. Mehr als 90 Prozent der über 60jährigen lebt in der eigenen Wohnung in einem Ein- bzw. Zwei-Personen-Privathaushalt. Die Zahl belegt, dass diese Wohnform einen sehr hohen Wert für Senioren darstellt.

Es kann angenommen werden, dass alte Menschen keine grundsätzlich anderen Wohnbedürfnisse haben als jüngere Menschen. Auch Ältere wollen, eingebunden in nachbarschaftliche Kontakte, selbständig sein und möglichst lange bleiben. Mit Rücksicht auf ihre eingeschränkte Mobilität sind sie aber mehr als jüngere Menschen auf ein möglichst barrierefreies Umfeld und nahe gelegene Versorgungs- und Kommunikationsangebote angewiesen.

## Wohnraumberatung

Für den Fall, dass die Wohnung den Anforderungen im Alter nicht mehr gerecht wird, ist nicht immer ein Umzug notwendig. Häufig ist es möglich, mit einfachen Mitteln und geringem Aufwand die Wohnung altersgerecht auszustatten.

Manchmal sind es nur Kleinigkeiten, die das Leben schwer machen. Zum Beispiel fehlende Haltegriffe im Bad, zu wenig Platz im Schlafzimmer oder schwer erreichbare Hängeschränke in der Küche.

Wohnberatung soll älteren Menschen helfen, solange wie möglich selbständig in ihren eigenen Wänden zu leben. Unter Umständen kann sogar ein Umzug in ein Alten- oder Pflegeheim überflüssig oder der Bedarf an ambulanter Betreuung oder Pflege reduziert werden.

In den Wohnberatungsstellen finden ältere Menschen und ihre Angehörigen ein auf ihre individuellen Bedürfnisse zugeschnittenes Angebot. So können dort Fragen der Wohnungsanpassung und Wohnungsvermittlung geklärt werden. Durch einen Wohnungswechsel z. B. in Altenwohnungen wird oftmals ein Leben in Selbständigkeit in den eigenen vier Wänden ermöglicht.

# Wohnen im Alter

## Die Wohnberatungsstellen

- machen auf Wunsch Hausbesuche mit Wohnungsbesichtigung
- helfen bei der Vermittlung einer alten- und/oder behindertengerechten Wohnung (Tauschwohnung, Regelung des Umzugs und alle damit verbundenen Formalitäten)
- informieren, beraten und helfen, die Wohnung sicherer und zweckmäßiger zu gestalten
- bieten organisatorische und praktische Hilfen an
- begleiten die älteren Menschen, um die physischen Belastungen möglicher Veränderungen so gering wie möglich zu halten
- geben Informationen zu möglichen Finanzierungen.

Neben den Wohnberatungsstellen geben auch die trägerunabhängigen Beratungsstellen, die Pflegekassen und Wohlfahrtsverbände Informationen und Beratungen zu Fragen der Wohnberatung und ihrer Finanzierung.

## Caritas-Wohnberatungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung - Soest

Filzenstraße 11, 59494 Soest

Tel. 02921/35 90 64

[www.caritas-soest.de](http://www.caritas-soest.de)

## Caritas-Wohnberatungsstelle für ältere Menschen und Menschen mit Behinderung - Lippstadt

Klosterstraße 37, 59555 Lippstadt

Tel. 02941/2 84 88 80

[www.caritas-soest.de](http://www.caritas-soest.de)

## Wohnungsanpassung

Die Mehrzahl der Senioren möchte - selbst bei notwendigem Bedarf an Hilfe und Betreuung - in der eigenen vertrauten Umgebung verbleiben. Oftmals gefährdet auch nicht das Alter, sondern eine nicht altersgerechte Wohnung die selbstständige Lebensführung. Daher sollte man seine Wohnung frühzeitig entsprechend verändern.

An erster Stelle auf dem Wege der Wohnungsanpassung steht zunächst die Aufstellung einer Mängel-Liste mit gleichzeitiger Nennung von Unfallquellen. Lösungsmöglichkeiten zur Beseitigung von Mängeln können z.B. sein:

- Veränderungen von Alltagsgewohnheiten
- Umstellen der Wohnungseinrichtung
- Hilfsmittel (unter Umständen mit Unterstützung durch Sanitätsfachgeschäfte, wie z.B. Gehhilfen, Haltegriffe etc.)
- Instandsetzung und Umbau (Vorschläge für Umbau/Anpassungsmaßnahmen)
- Hilfen durch ambulante Dienste

Veränderungen könnten z. B. bei Beleuchtung, Möbeln, Sitzgelegenheiten, Fußböden (Rutschfestigkeit und Pflegeleichtigkeit) und vielen anderen Punkten erfolgen. Auch kleine Veränderungen können dabei hilfreich sein.

Spezielle und umfassende Beratung geben die Wohnberatungsstellen ab, bei denen

- für Betroffene nach einer individuellen Lösung für ihre Wohnprobleme gesucht wird
- man Informationen finden kann und bei notwendigen Veränderungen am Wohnraum geholfen wird, geeignete Kostenträger zu finden
- für die Organisation und Durchführung von Umbauten sowie bei der Einholung aller erforderlichen Formalitäten Unterstützung angeboten wird.

Auch die trägerunabhängigen Beratungsstellen, die Pflegekassen und die Wohlfahrtsverbände beantworten Fragen zur Wohnungsanpassung und ihrer Finanzierung.

Wohnungsanpassung kann vielleicht einen Umzug ins Alten- oder Pflegeheim überflüssig machen, wenn Wohnungsmängel und Sicherheitsrisiken frühzeitig abgestellt werden.

## Betreutes Wohnen

Das Betreute Wohnen wird für ältere, noch rüstige Menschen immer mehr zur interessanten Alternative.

Spezielle altersgerechte Wohnanlagen ermöglichen ein selbstbestimmtes Leben in der eigenen Wohnung.

Darüber hinaus werden vom Betreiber der Anlage verschiedene Grund- und Wahlleistungen, wie die Vermittlung und Organisation von Hilfe und Pflege, von Freizeit- und Beschäftigungsangeboten, Erledigung von Besorgungen usw. angeboten.

**THOMA**  
*Residenz*

**...rundum wohl fühlen**

Lütgen Grandweg 4-6, Soest  
Tel. 0 29 21 / 376-0

**Häuslicher** Pflegedienst

**Wohnen** mit Service

**Betreutes** Wohnen

**Tagespflege** Noah

**Kurzzeitpflege**

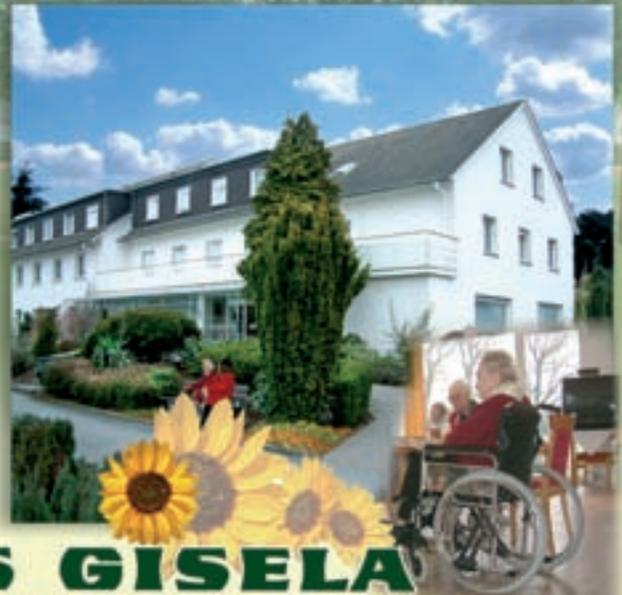
**Pflegeheim**

Bei uns stehen  
Sie im Vordergrund!

Renovierte Einzelzimmer,  
neuer Hausprospekt

Haus Gisela • Grüner Weg 31  
59556 Bad Waldliesborn  
Telefon 0 29 41 / 94 48 0  
Verwaltung 0 29 41/ 94 26 0  
[www.haus-gisela.org](http://www.haus-gisela.org)

**HAUS GISELA**  
Senioren- und Pflegeheim



# Metropol

## SENIOREN- UND PFLEGEHEIM

- ✓ Seniorengerechte Ein- und Zweiraumappartements mit Balkon, Dusche, WC, Rufanlage, Radio-, Kabel-Fernsehen- und Telefonanschluss.
- ✓ Wir bieten allen pflegebedürftigen, behinderten Menschen Ruhe und Geborgenheit, die Möglichkeit zu eigener Lebensgestaltung
- ✓ Zugesichert wird eine Lebensatmosphäre, in der jeder ausgehend von seinen Bedürfnissen und Interessen betreut, fachgerecht versorgt und nach seinem Befinden medizinisch gepflegt wird.
- ✓ Für Kurzzeitpflege stehen Plätze zur Verfügung, entsprechender Versorgungsvertrag besteht mit den Pflege- und Krankenkassen.

Kneippweg 1 · 59556 Lippstadt / Bad Waldliesborn  
Telefon: (0 29 41) 9 43 30 · Telefax: (0 29 41) 94 33 25  
eMail: [metropol-lippstadt@t-online.de](mailto:metropol-lippstadt@t-online.de) · Internet: [www.Pflegeheim-Metropol.de](http://www.Pflegeheim-Metropol.de)



## Altenpflegeheime

Wenn die notwendige Pflege zu Hause nicht mehr möglich ist, kann man stattdessen in ein Altenpflegeheim ziehen. Dort wird eine umfassende Betreuung gewährt.

Grundsätzlich kann jeder ältere Mensch in ein Altenpflegeheim ziehen. Doch nur wer die Voraussetzungen für Pflegebedürftigkeit erfüllt, hat einen Anspruch auf Leistungen aus der Pflegeversicherung.

Die Feststellung der Pflegebedürftigkeit erfolgt durch den Medizinischen Dienst der Krankenkassen.

Die Pflegeversicherung übernimmt die Kosten für die pflegebedingten Aufwendungen. Die Unterkunft- und Verpflegungskosten muss der Bewohner selbst zahlen.

### Telefon

**Lina Oberbäumer-Haus** ..... 02921/37 12 50  
..... Fax 02921/40 26  
Feldmühlenweg 17, 59494 Soest

**Seniorenheim Paulistraße GmbH** ..... 02921/48 50  
Paulistraße 1, 59494 Soest

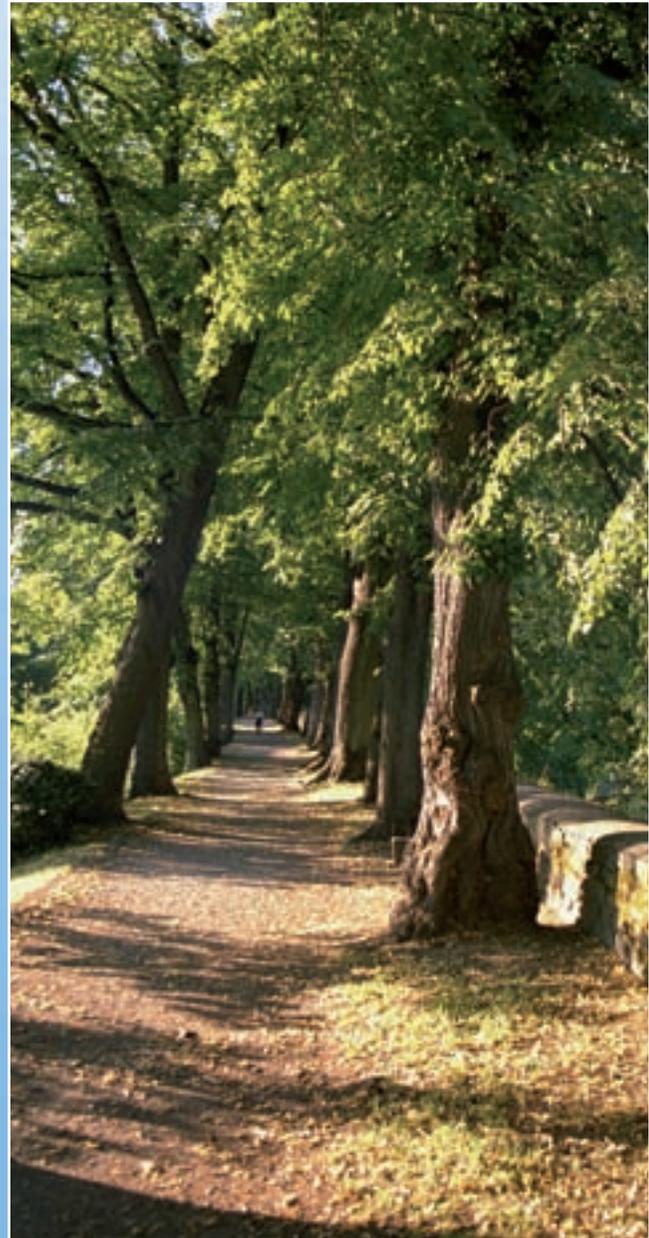
**Seeuferresidenz  
Möhnesee-Wamel GmbH & Co.** .....  
Meiningser Weg 85b, 59494 Soest

**Perthes-Zentrum** ..... 02921/9 68 80  
..... Fax 02921/96 88 70  
Bleskenweg 1-3, 59494 Soest

**Seniorenwohnheim  
Thomä-Residenz GmbH** ..... 02921/37 65 00  
Lütgen Grandweg 4-6, 59494 Soest

**Wohnen im Park Gabriele Träger e.K.** .....  
Bischofstraße 2, 59494 Soest

**Adolf-Clarenbach-Haus** ..... 02921/35 60  
..... Fax 02921/35 62 22  
Heinsbergplatz 12, 59494 Soest





## Telefon

**Alten- und Pflegeheim**  
**St. Antonius** ..... 02921/59 03 00

..... Fax 02921/5 90 30 45  
Thomästraße 8a, 59494 Soest

## Kontaktstelle für ehrenamtlich Tätige:

**Kreis Soest – Bürgerservice** ..... 02921/30-20 01

Hoher Weg 1-3, 59494 Soest

E-Mail: [Buergerservice@kreis-soest.de](mailto:Buergerservice@kreis-soest.de)

## Leistungen im Rahmen der Hilfe zur Pflege:

**Häusliche Pflege:** ..... 02921/30-29 09

(Ingrid Prasuhn), E-Mail: [ingrid.prasuhn@kreis-soest.de](mailto:ingrid.prasuhn@kreis-soest.de)

## Stationäre Pflege

**(in einem Pflegeheim):** ..... 02921/30-29 08

(Anton Schulte), E-Mail: [anton.schulte@kreis-soest.de](mailto:anton.schulte@kreis-soest.de)

**Haus Müller GmbH** ..... 02924/81 00

..... Fax 02924/8 13 33

Zum Weiher 7, 59519 Möhnensee-Günne

E-Mail: [pflgeheim-mueller@t-online.de](mailto:pflgeheim-mueller@t-online.de)

Internet: [www.pflgeheim-mueller.de](http://www.pflgeheim-mueller.de)

**CURA Seniorenzentrum** ..... 02921/50 60

**Bad Sassendorf GmbH** ..... Fax 02921/58 16

Auf der Breite 20/28 und

Wasserstraße 8, 59505 Bad Sassendorf

**Seniorenheim Sonneneck** ..... 02921/ 59 02 81 80

..... Fax 02921/59 02 81 43

Am Bahnhof 6, 59505 Bad Sassendorf,

E-Mail: [seniorenheim-sonneneck@t-online.de](mailto:seniorenheim-sonneneck@t-online.de)

Internet: [www.seniorenheim-sonneneck.de](http://www.seniorenheim-sonneneck.de)

**DRK-Seniorenzentrum** ..... 02921/ 95 00

**Bad Sassendorf** ..... Fax 02921/ 9 50 05

Weststraße 12-20, 59505 Bad Sassendorf

**Eingliederungshilfe für Behinderte** .. 02921/30-29 14

(Detlef Hekel), E-Mail: [detlef.hekel@kreis-soest.de](mailto:detlef.hekel@kreis-soest.de)

..... 02921/30-29 23

(Annette Märte), E-Mail: [annette.maerte@kreis-soest.de](mailto:annette.maerte@kreis-soest.de)



# Seniorenheim Haus Elisabeth



**Bestmögliche Pflege und Betreuung in familiärer Atmosphäre.**

**Ja, diese Aufgabe haben wir uns gestellt!**

Sie werden sich wohlfühlen in einer behaglichen Atmosphäre und in der erholsamen und schönen Umgebung direkt am Möhnesee.

Durch die Größe unseres Hauses (37 Heimbewohner) ist eine optimale, individuelle Pflege und Betreuung unserer Bewohner bestens gegeben.

Es ist unsere Aufgabe, Ihnen ein Zuhause im Sinne einer freien Entfaltung und mit allen Möglichkeiten einer gewünschten bzw. notwendigen Versorgung anzubieten.

Ihre Heimleitung und Mitarbeiter/innen des Seniorenheimes

Haus Elisabeth · Linkstraße 15 · 59519 Möhnesee-Delecke

Telefon (0 29 24) 18 83 · Telefax: (0 29 24) 23 95

e-mail: haus.elisabeth.moesensee@t-online.de



Am Bahnhof 6  
59505 Bad Sassendorf  
Telefon 0 29 21 / 5 90 28-0  
Telefax 0 29 21 / 5 90 28-143  
seniorenheim-sonneneck@t-online.de  
www.Seniorenheim-Sonneneck.de

- ▶ Wäscherei / Reinigung
- ▶ Friseur / Fußpflege
- ▶ Gymnastik & Betreuung
- ▶ Filmvorführungen
- ▶ Gottesdienste / Heilige Messe
- ▶ Desorientierten-Gruppe
- ▶ Ausflüge & Veranstaltungen
- ▶ Begleitdienste
- ▶ Verwaltungsdienste

# Wohnen im Alter



Telefon

**Kriegsgeschädigte  
(und deren Hinterbliebene)** ..... 02921/30-29 05  
(Helga Ahlert), E-Mail: helga.ahlert@kreis-soest.de

**Geschäftsstelle der  
Pflegerkonferenz beim Kreis Soest  
(Pflegetatlas):** ..... 02921/30-21 13  
(Birgit Nicolaus), E-Mail: birgit.nicolaus@kreis-soest.de

**Beschwerdestelle der  
Geschäftsstelle der Pflegerkonferenz  
des Kreises Soest:** ..... 029202/5 25-649  
(Ruth Albers), E-Mail: ruth.albers@kreis-soest.de

**Kreis Soest - Sozialplanung  
Heimaufsicht:** ..... 02921/30-21 69  
(Gabriele Albrand), E-Mail: gabriele.albrand@kreis-soest.de

Auskünfte erteilt auch die

**Stadt Soest - Seniorenbüro**  
Am Vreithof 8, 59494 Soest  
Tel. 02921/1 03 22 01,  
Fax 02921/1 03 22 99



## Vorsorgevollmacht, Betreuungs- und Patientenverfügung

Eine Krankheit oder ein Unfall können jeden in eine Situation bringen, in der er außerstande ist, für sich selbst zu entscheiden, Wünsche zu äußern und selbstbestimmt zu handeln. Auch wenn Angehörige und andere Vertrauenspersonen um die Wünsche des jeweils anderen wissen, können sie nicht rechtsverbindlich entscheiden und tätig werden. Dafür benötigen sie eine Vertretungsvollmacht.

## Vorsorgevollmacht, Betreuungsverfügung

In einer Vorsorgevollmacht werden eine oder mehrere Personen benannt, die im Bedarfsfall handeln sollen. Die Vollmacht gilt nur für die Angelegenheiten, die in ihr genannt werden.

Sie ermöglicht ein hohes Maß an Selbstbestimmtheit. Neben rechtlichen und finanziellen Angelegenheiten kann zum Beispiel für den Fall einer Betreuungsbedürftigkeit eine Person vorgeschlagen werden, die die Betreuung übernehmen soll.

Eine Vorsorgevollmacht ist eine absolute Vertrauenssache. Man sollte deshalb bedenken, dass es im Notfall vielleicht keine Möglichkeit mehr gibt, den Bevollmächtigten zu kontrollieren bzw. kontrollieren zu lassen.

Die Vorsorgevollmacht unterliegt keiner besonderen Formvorschrift, muss aber unbedingt persönlich unterschrieben werden. Es ist ratsam, die Vollmacht notariell bestätigen zu lassen. Weitere Informationen gibt es unter [www.sen-info.de](http://www.sen-info.de).

## Patientenverfügung

Die Patientenverfügung gibt den Willen einer Person wieder, wie im Krankheitsfall von den Ärzten mit sogenannten lebensverlängernden Maßnahmen umgegangen werden soll. Weil der Verzicht auf lebensverlängernde Maßnahmen eine schwerwiegende Entscheidung ist und diese Verfügungen umstritten sind, sollte man sich die Formulierungen genau überlegen und möglichst mit seinen Ärzten abstimmen.

Die Patientenverfügung ist an keine besondere Form gebunden. Vertrauenspersonen sollten darüber informiert sein.

## Testament

### Notariell aufgesetztes Testament

Das öffentliche, vor einem Notar mündlich erklärte, gebührenpflichtige Testament bietet den Vorteil, dass der Notar sachkundig berät und über die Konsequenzen der geplanten Verfügungen aufklärt. Das Testament wird beim Amtsgericht hinterlegt. Zweifel darüber, ob überhaupt ein Testament vorliegt, ob es echt ist oder wie es zu verstehen ist, können in der Regel nicht aufkommen.

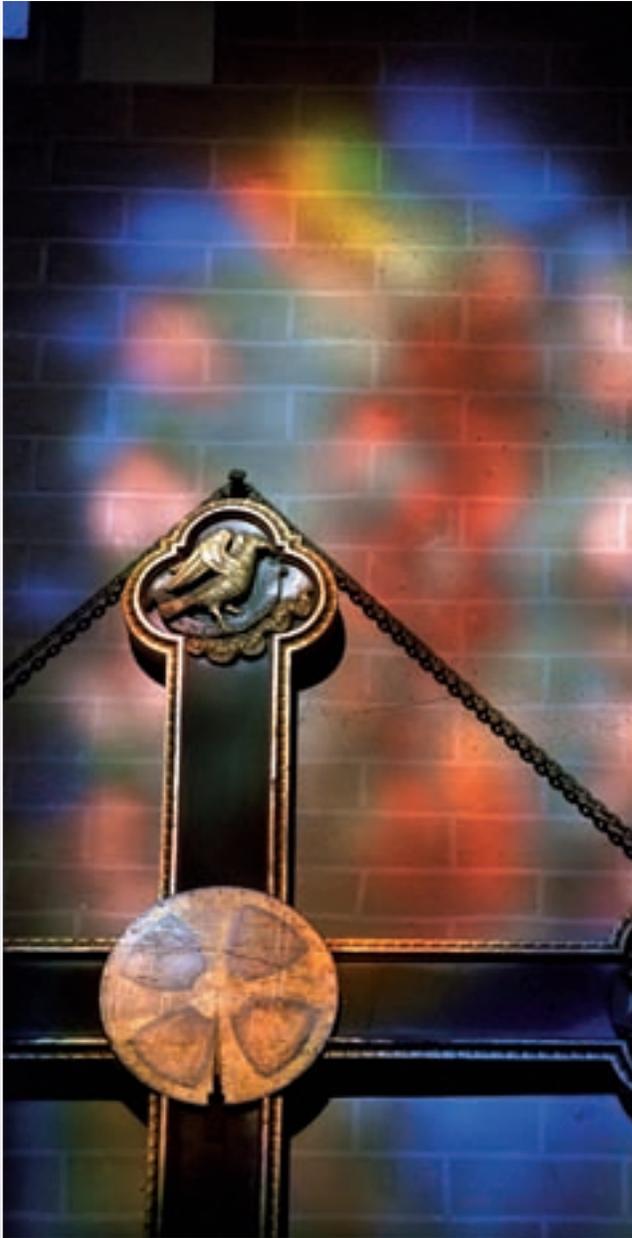
### Eigenhändiges Testament

Ohne Kosten kann man auch selbst ein Testament aufsetzen. Hierfür muss der gesamte Text eigenhändig niedergeschrieben werden. Das Schriftstück muss mit Ort und Datum versehen sein sowie mit Vor- und Zunamen unterschrieben werden. Das Testament kann zu Hause verwahrt oder sicherheitshalber bei einem Notar hinterlegt werden.

### Gemeinsames Testament von Ehegatten

Das Gesetz ermöglicht es Ehegatten, ein gemeinschaftliches Testament, das für den Tod eines jeden Ehegatten gilt, entweder in eigenhändiger oder notarieller Form zu verfassen. Es reicht aus, wenn ein Ehegatte das Schriftstück handschriftlich niederschreibt und beide Ehegatten mit Vor- und Zunamen unterschreiben.





## Hospizgruppen

Sterbebegleitung wird meist von kirchlichen oder sozialen Verbänden angeboten. Auch sterbenskranke Menschen sollen in ihrer letzten Lebensphase daheim sein können. Die ehrenamtlichen Frauen und Männer einer Hospizgruppe begleiten auf Wunsch Kranke, Sterbende und deren Angehörige. Sie helfen Angehörigen bei der Betreuung Schwerkranker und begleiten Kranke und Sterbende entsprechend deren Bedürfnissen. Auch gibt es nach einem Todesfall die Möglichkeit, an einem Trauer-Gesprächskreis teilzunehmen, in dem versucht wird, die Trauer zu begreifen und zu bewältigen. Die Arbeit der Hospizgruppen ist als Ergänzung zu anderen sozialen Diensten zu sehen. Die Mitarbeiter unterliegen der Schweigepflicht.

Nähere Informationen gibt es bei der

### **Hospizbewegung im Kreis Soest e. V.**

Widumgasse 5, 59494 Soest

**Tel. 02921/3 91 17 76, Fax 02921/3 91 22 40**

## Todesfall

Bei einem Todesfall macht es die persönliche Trauer oft schwer, klare Gedanken über die zu erledigenden Formalitäten zu fassen. Die nachfolgenden Hinweise können dabei helfen:

1. Arzt benachrichtigen, der den Totenschein ausstellt.
2. Nächste Angehörige unterrichten.
3. Meldung des Todesfalls spätestens am folgenden Werktag beim Standesamt.
4. Grabstelle besorgen und beim Pfarramt unter Vorlage der Beerdigungserlaubnis, die das Standesamt ausstellt, die Beerdigung anmelden.
5. Bestattungsinstitut einschalten.
6. Benachrichtigung der gesetzlichen und privaten Versicherungsträger:
  - Rentenversicherung
  - Lebensversicherung
  - Sterbekasse
  - Krankenkasse
7. Abgabe des Testaments beim Nachlassgericht.
8. Todesanzeige aufgeben.
9. Kündigung laufender Verträge, Benachrichtigung von Vereinen, Verbänden, Organisationen, denen der/die Verstorbene angehört hat.



# Kompetenzzentrum Demenz

## Das Evangelische Seniorenzentrum von Bodelschwingh in Lippstadt-Lipperbruch

Das Seniorenzentrum von Bodelschwingh in Lippstadt hat einen Wohnbereich für die Betreuung demenzerkrankter Bewohner umstrukturiert. Dies ist der Startschuss für ein Kompetenzzentrum Demenz, das weitere spezialisierte Angebote umfasst.

Einrichtungsleiter Antonius Matthias verdeutlicht den Bedarf: „Von 1998 bis 2004 ist die Zahl der über 80-Jährigen in Lippstadt um fast 32 Prozent gestiegen. Gleichzeitig steigt das Risiko einer Demenzerkrankung mit dem Alter dramatisch an. Angemessene Versorgungsformen haben deshalb einen hohen Stellenwert.“ Der umstrukturierte Wohnbereich ist an modernsten Forschungserkenntnissen und an den Empfehlungen des Kuratoriums Deutsche Altershilfe orientiert. Demzufolge haben sich große Einrichtungen und an Krankenhausabläufe erinnernde Strukturen für die Betreuung demenzerkrankter Menschen nicht bewährt. Sinnvoll ist, ihnen einen Wohnraum in überschaubaren, familiär strukturierten Wohngemeinschaften anzubieten.

### Alles eine Frage der Organisation

Dies ist im Wohnbereich 3 in Lippstadt gegeben. Hier leben 27 Menschen in zwei Gruppen. In der ersten Gruppe werden gerontopsychiatrisch veränderte Menschen betreut, die keine ausgeprägte Sekundärsymptomatik (wie Wahnvorstellungen oder schwere Depressionen) aufweisen, in der zweiten Gruppe Bewohner mit starken Sekundärsymptomen. Der Wohnbereich bietet klare Strukturen: im Tagesablauf, in der räumlichen Gestaltung und dadurch, dass mehr Präsenzkkräfte jederzeit für die Bewohner ansprechbar sind. Um die Präsenz von mehr Personal im Wohnbereich 3 zu ermöglichen, erfolgte eine Umstrukturierung und Neuorganisation von Pflege, Betreuung und Hauswirtschaft. „Der Wohnbereich bietet zusätzlich zu den Bewohnerzimmern eine Wohnküche und einen Wohnraum. Hier findet das Gemeinschaftsleben statt“, berichtet Angelika Lauck, Leiterin der Tagespflege.

Umbauten waren gar nicht, Umgestaltungsmaßnahmen nur zum Teil erforderlich „Entscheidender war die Umorganisation der Abläufe und der Pflege. Für Pflegenden ist die Begleitung von Menschen mit Demenz eine besondere Herausforderung. Sie übernehmen eine ‚Lotsen-Funktion‘ im Chaos des Demenzerkrankten und sorgen für Stabilität, Ordnung, Sicherheit, Geborgenheit, Anerkennung, Trost und Vertrauen.“

### Großes Interesse geweckt

Die Präsenzkkräfte halten sich überwiegend in den Gemeinschaftsräumen auf und sind ständig für die Bewohner ansprechbar. Sie organisieren den Alltag und das Gemeinschaftsleben (Mahlzeiten, Wäsche, Feiern usw.). Pflegerische Aufgaben werden selbstverständlich von qualifizierten Pflegekräften wahrgenommen. Diese sind insbesondere auch zuständig für die Versorgung von Menschen mit auffälligen Demenzsymptomen (zweite Gruppe). Die Wohnbereichsleiterin, die eigens neu eingestellt wurde, und eine weitere Pflegekraft verfügen über eine gerontopsychiatrische Zusatzausbildung.

Begleitet wird der Prozess von Angelika Lauck, die als ausgebildete gerontopsychiatrische Familienberaterin entsprechende Elemente auch bereits in die Tages- und Kurzzeitpflege der Einrichtung eingebracht hat. In der gerontopsychiatrischen Familienberatung berät sie zudem Angehörige von Demenzerkrankten. Termine können unter der Rufnummer 0 29 41/8 83-0 vereinbart werden.

### Kontakt:

Evangelisches Seniorenzentrum von Bodelschwingh GmbH  
Ringstraße 14 – 16, Telefon 0 29 41/8 83-0  
[www.ev-seniorenzentrum-lippstadt.de](http://www.ev-seniorenzentrum-lippstadt.de)



Berät Angehörige demenzerkrankter Menschen: die gerontopsychiatrische Familienberaterin Angelika Lauck.



Gemeinsame Aktivitäten helfen, den Alltag zu strukturieren: Die Präsenzkraft Ruth Marchetti (stehend rechts) backt mit Bewohnerinnen Pfauenkuchen.

# Pflege und Begleitung in allen Lebensphasen

Einen anderen Menschen zu pflegen, ist eine verantwortungsvolle Aufgabe. Wir bieten Ihnen professionelle Hilfe und Entlastung. Fachlich qualifiziert und immer orientiert an der Würde und Lebensqualität der uns anvertrauten Menschen.

- Beratung
- Kurzzeitpflege – Tagespflege – Stationäre Pflege
- Spezialisierte Angebote für demenzerkrankte Menschen



## In guten Händen – sicher und geborgen

**Sprechen Sie uns an. Wir helfen Ihnen gerne weiter!**

Ihre Ansprechpartnerin: Marianne Zumloh, Pflegedienstleiterin

Tel. 0 29 41/8 83-0

E-Mail: [m.zumloh@ev-seniorenzentrum-lippstadt.de](mailto:m.zumloh@ev-seniorenzentrum-lippstadt.de)

**Evangelisches Seniorenzentrum von Bodelschwingh**

Ringstraße 14-16 • 59558 Lippstadt

[www.ev-seniorenzentrum-lippstadt.de](http://www.ev-seniorenzentrum-lippstadt.de)



## Warmherzig und familiär umsorgt - Leben bei der CURA

Betreutes Wohnen • Vollstationäre Pflege

Es hat sich bereits herumgesprochen: die CURA ist ab dem Frühjahr 2006 die Adresse für eine umfassende Seniorenbetreuung in Bad Sassendorf. Auf der Breite 28 sind zehn zentral gelegene, hochwertige Zweizimmer - Appartements für das Betreute Wohnen entstanden. Die Eigentumswohnungen sind jeweils mit behindertenfreundlichem bzw. behindertengerechtem Bad, moderner Einbauküche und wohnlichem Parkett ausgestattet, zudem gibt es einen ebenerdigen Zugang zum Aufzug.

Aber auch bei zunehmender Pflegebedürftigkeit dürfen Sie auf die CURA zählen und können in unseren frisch renovierten und umgebauten Seniorencentren in der Wasserstraße 8 oder Auf der Breite 20 professionell und liebevoll betreut werden. In der Wasserstraße haben wir uns besonders auf die Pflege und Betreuung dementiell veränderter Senioren und schwer pflegebedürftiger Menschen spezialisiert. Haben wir Sie neugierig gemacht? Die Einrichtungsleiterin, Frau Sölch-Potrykus, nimmt sich gern Zeit für Ihre Fragen und zeigt Ihnen, was wir unter umfassender Seniorenbetreuung in Bad Sassendorf verstehen.

Rufen Sie uns einfach an.

